

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 2

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 4. Januar
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 4 janvier
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 2

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 50 Cts.)

Redaktion et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 2

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güte-rechts-
register.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vernichtet: Gült von Fr. 190. 48, errichtet von Sabye Eisen Schmid, angestanden den 1. Mai 1795, Vorgang Fr. 350. 48; Gült von Fr. 1000, errichtet von Peter Roos, angestanden den 1. Dezember 1888, Vorgang Fr. 1946. 67, beide haftend auf Vorder-Mehlschnitten in der Fontaine zu Menzberg, Gemeinde Menznau, der am 17. Mai 1917 verstorbenen Frau Anna Gernet-Burri gehörend.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. wird hiermit der Inhaber der genannten Gültien aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist bei unterzeichneter Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 1²)

Ettiswil, den 29. Dezember 1917.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

Auf das Gesuch des Grundbuchamtes Ermatingen hat das Bezirksgericht Kreuzlingen unterm 31. Dezember 1917; Bezug nehmend auf seinen Beschluss vom 20. September 1916, die nachfolgenden Pfandtitel als kraftlos erklärt:

1. Schuldbrief Nr. 1602, Bd. E, per Fr. 245; 2. Schuldbrief Nr. 1898, Bd. F, per Fr. 300; 3. Schuldbrief Nr. 2196, Bd. F, per Fr. 350; 4. Schuldbrief Nr. 2218, Bd. F, per Fr. 11,000; 5. Schuldbrief Nr. 2948, Bd. G, per Fr. 1900; 6. Ueberbesserungsbrief Nr. 2992, Bd. G, per Fr. 3000; 7. Schuldbrief Nr. 3195, Bd. G, per Fr. 1400; 8. Schuldbrief Nr. 3228, Bd. G, per Fr. 2700. (W 2)

Romanshorn, den 2. Januar 1918.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Tribunal de première instance de Genève Première insertion

En exécution d'une ordonnance rendue le 22 février 1917, il est fait sommation au détenteur inconnu des 20 obligations 3 1/2 % Ville de Genève, de 1905, n°s 2443 à 2452, 3158 à 3165, 3167 et 3168, et de leurs coupons, de les produire et de les déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève, dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis. (W 3²)

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

M. IV.

R. Michoud, greffier.

Ensuite d'ordonnance du 28 décembre 1917, sommation est faite au détenteur inconnu de l'action n° 425 de la Société du Moulin agricole de la Broye-fribourgeoise, à Lully, du capital nominal de 50 francs, avec feuilles de coupons n°s 6 à 20, en faveur de Valéry Naziance, à Aumont, d'avoir à la produire au greffe du tribunal de la Broye, à Estavayer-le-Lac, dans le délai de trois ans, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 625²)

Estavayer-le-Lac, le 28 décembre 1917.

Le vice-président: L. Catillaz.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1917. 29. Dezember. Unter der Firma «Ico» Aktiengesellschaft für Fabrikation von Kleinsenzug hat sich mit Sitz in Turbenthal und auf unbestimmte Dauer am 27. Dezember 1917 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Fabrikation und den Vertrieb von Kleinsenzug und Metallwaren aller Art zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 80 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Generalversammlung bezeichnet diejenigen Personen, welche Einzelunterschrift führen; der Verwaltungsrat kann überdies Kollektivunterschrift und Kollektivprokura erteilen. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Theophil Isler, Ingenieur, von Wila (Zürich), in Winterthur. Derselbe führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Im Unterdorf, im Elektrizitätswerk.

Weine und Spirituosen. — 31. Dezember. Rudolf Suter, von Uster und Dielsdorf, und Julius Kuhn, von Lindau (Zürich), beide in Dielsdorf, haben unter der Firma **Suter & Kuhn** in Dielsdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 ihren Anfang nehmen wird. Weine und Spirituosen. Regensbergerstrasse.

Mineralwasserfabrikation und Kohlenhandlung. — 31. Dezember. Die Firma **R. Huber-Stähli** in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1915, Seite 927) erteilt eine weitere Einzelprokura an Johann Huber-Stähli, von Stallikon, in Affoltern a. A., den Ehemann der Inhaberin.

Seifen und chemische Fette. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Joh. Meier-Graf** in Hüntwangen ist Johannes Meier-Graf, von und in Hüntwangen. Fabrikation von Seifen und chem. Fetten.

Werkzeuge und technische Bedarfsartikel. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Ant. Schorno** in Wädenswil ist Anton Schorno, von Steinen (Schwyz), in Wädenswil. Eisenwaren, Handel in Werkzeugen und technischen Bedarfsartikeln etc. en gros und en détail. Zugerstrasse 5.

Weinhandel. — 31. Dezember. Die Firma **H. Amrein-Steiger** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 311 vom 12. Dezember 1912, Seite 2158), Weinhandel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Dezember. **Schweizerischer Coiffeur-Meister-Verband, Sektion Zürich** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 141 vom 19. Juni 1916, Seite 966). In ihrer Generalversammlung vom 14. August 1917 haben die Mitglieder die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Namen bzw. Unterschriften der Vorstandsmitglieder Gustav Schandl, Heinrich Lossmann, Beda Dimter, Mathias Büttler, Jean Schüep, Alois Wetzl und Joseph Schilling werden daher amitt gelöscht.

Lichtspieltheater. — 31. Dezember. Die Firma **Chr. Karg** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1917, Seite 735), und damit die Prokura Wilhelm Mantovani, Betrieb des Lichtspieltheaters «Eden», ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Nachfolgende drei Firmen werden infolge Wegzuges der Inhaber, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht:

Obst und Südfrüchte. — 31. Dezember. **G. Del Favero** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1916, Seite 158), Vertretung in Obst und Südfrüchten, Import und Export.

Südfrüchte. — 31. Dezember. **Antonino Calli** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1916, Seite 158), Handel in Südfrüchten, Import und Export.

Kolonialwaren und Südfrüchte. — 31. Dezember. **Carmelo Musarra** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1916, Seite 6), Kolonialwaren und Südfrüchte.

Metallschilder. — 31. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **E. Epprecht & Co.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 127 vom 4. Juni 1917, Seite 889) sind die Gesellschafter Alfred Güller und Jakob Güller ausgetreten.

31. Dezember. **Kindergarten-Verein Schlieren** in Schlieren (S. H. A. B. Nr. 246 vom 26. September 1910, Seite 1677). Fr. Lina Geistlich, Frau Dr. Lisa Ott und Fr. Marie Meyer sind aus dem Vorstände ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Es wurden gewählt: Fr. Ida Geistlich, von Schlieren, als Präsidentin; Frau Minna Voellmin geb. Waldeck, von Gelterkinden (Baselland), als Aktuarin; und Fr. Clara Gysler, von Oerlikon, als Kassierin; alle in Schlieren und ohne Beruf. Die Genannten zeichnen je zu zweien für den Verein.

Farbwaren. — 31. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rupf & Schneider** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 44 vom 23. Februar 1915, Seite 226), mit Zweigniederlassung in Bern, ist der Gesellschafter Willy Rupf ausgeschieden.

Stickerien. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **Arwin Diem** in Pfäffikon ist Joh. Arwin Diem, von Herisau, in Wallikon-Pfäffikon. Handel mit Stickerien. In Wallikon.

Liegenschaften. — 31. Dezember. Die Firma **P. Wirz-Fausel** in Herrliberg (S. H. A. B. Nr. 74 vom 26. Februar 1903, Seite 293), An- und Verkauf von Liegenschaften, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Dezember. Die Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Uster hat in ihrer Generalversammlung vom 13. Mai 1917 eine Ergänzung der Statuten der Genossenschaft **Bezirks-Sparkasse Uster** in Uster (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1914, Seite 1749) beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber treten dadurch Änderungen nicht ein.

31. Dezember. **Actiengesellschaft Schweizerische Annoncenbureaux von Orell Füssli & Co.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 235 vom 6. Oktober 1916, Seite 1522), mit Zweigniederlassungen in Bern und Lausanne. Der Verwaltungsrat hat Kollektivunterschrift erteilt an die bisherigen Prokuristen Fritz Herzog, von Ennetbaden, in Küsnacht, und Carl Gabler, von Zürich, in Zürich 2, und ferner Kollektivprokura an Hans Minder, von Auswil (Bern), in Altstetten, und an Fr. Helene Metzger, von Zürich, in Zürich 4. Je zwei der kollektivzeichnungsberechtigten Personen verpflichten die Gesellschaft. Die Prokura von Wwe. Wilhelmine Baumann-Buchmann ist erloschen.

Elektrische Apparate. — 31. Dezember. **Dux A.-G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1917, Seite 558). Prof. Dr. Heinrich Greinacher ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen.

Chemisch-technische Produkte und Vertretungen. — 31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Breiter & Fiedler, Lidol-Export** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1917, Seite 1250) — Gesellschafter: Gustav Paul Breiter und Ernst Otto Fiedler — hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «G. Paul Breiter, Lidol-Export» in Zürich 5.

Chemisch-technische Produkte, Vertretungen. — 31. Dezember. Inhaber der Firma **G. Paul Breiter, Lidol-Export** in Zürich 5 ist Gustav Paul Breiter, von Breslau, in Zürich 5. Fabrikation chemisch-technischer Produkte, Import, Export, Vertretungen. Baumgasse 10. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Breiter & Fiedler, Lidol-Export».

Weinhandlung. — 31. Dezember. Die Firma **J. Diener** in Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1912, Seite 37) erteilt eine weitere Einzelprokura an Hans Diener, von Wald (Zürich), in Erlenbach.

Bern — Berne — Berna Bureau de Delémont

1917. 31 décembre. Sous la raison sociale **Association patronale des plâtriers et peintres de Delémont**, il s'est fondé une association dans le sens de l'art. 60 et suivants du Code civil suisse, qui a pour but de resserrer les liens de solidarité entre les membres de cette association, de discuter, soutenir les intérêts, étudier et résoudre les questions se rattachant à l'entreprise de gypserie et peinture. Les statuts portent la date du 27 novembre 1917. La durée de l'association est illimitée. Son siège est à Delémont. Tous les patrons plâtriers et peintres de Delémont peuvent être reçus membres. La finance d'entrée est de fr. 5 et la cotisation annuelle de fr. 12. La qualité de membre se perd par démission, décès et exclusion. Les démissions doivent être adressées par lettre chargée au

président de la société et elle ne sera effective qu'une année après sa réélection. L'exclusion d'un membre sera décidée par les deux tiers des membres présents à l'assemblée. L'avis de la société répond seul des obligations qu'elle pourrait contracter. L'association est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-archiviste. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle du Jura à Delémont. L'association est administrée par un comité de trois membres. Le président est Charles Bianchi, peintre-gypseur, de Roveredo (Tessin), à Delémont; le secrétaire-archiviste: William Grosjean, peintre, de Plagne, au dit lieu, et le vice-président: Max Schwarz, peintre, d'Esslingen (Thurgovie), au même lieu.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

29. Dezember. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Nesselgraben, mit Sitz in Nesselgraben, Gde. Rüderswil (S. H. A. B. Nr. 185 vom 20. Juli 1895, Seite 777), hat in der Genossenschaftsversammlung vom 2. Februar 1912 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 20. Juli 1895 publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nunmehr Landwirtschaftliche Genossenschaft Nesselgraben-Rüderswil. Mitglieder der Genossenschaft können nur handlungsfähige Einwohner der Gemeinde Rüderswil und angrenzender Bezirke sein, welche im Besitz bürgerlicher Rechte und der Ehrenfähigkeit sind. Neue Mitglieder haben ein Eintrittsgeld zu bezahlen, welches durch die Hauptversammlung festgesetzt wird. Im übrigen bleiben die publizierten Tatsachen unverändert weiterbestehen.

Bureau de Porrentruy

Tournage et décolletage. — 28 décembre. Louis Lang, fabricant, de Hamikon (Lucerne), domicilié à Porrentruy, et Delle Hermance Weibel, comptable, de Rapperswil (Berne), domiciliée à Delémont, ont constitué à Porrentruy, sous la raison sociale **Lang & Weibel, Usines des Vauches**, à Porrentruy, une société en nom collectif qui a commencé le 20 octobre 1917. La société est engagée par les signatures collectives des deux associés. Procuration collective est donnée à Louis Poulet, industriel, de Courtemaiche, domicilié à Porrentruy. La signature collective se compose des signatures personnelles des deux associés ou de l'associé Lang et du fondé de procuration apposée sous la raison sociale écrite par l'un d'eux. Tournage et décolletage. Chemin des Vauches.

Commerce de chevaux. — 28 décembre. Le chef de la maison **Léon Trouillat**, à Cœuve, est Léon Trouillat, agriculteur, originaire de Cœuve, domicilié à Cœuve. Commerce de chevaux.

Commerce de chevaux. — 29 décembre. Le chef de la maison **Charles Henzelin**, à Cœuve, est Charles Henzelin, cultivateur, originaire de Cœuve, domicilié à Cœuve. Commerce de chevaux.

Agence en douane, expéditions, etc. — 29 décembre. La société **Joseph Mérat S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. 17 avril 1917, n° 88, page 623), a établi à Porrentruy, le 31 mars 1917, une succursale, sous la même raison sociale. Outre le directeur général de la société Siegfried Kramer, de Full (Argovie), domicilié à Genève (signature individuelle); les administrateurs Maurice Keller, gérant, de Bassecourt, domicilié à Bassecourt, président du conseil: Jules Massard, de Liddes (Valais), domicilié à Genève, secrétaire, et François Eabert-Mérat, négociant, de Montigney, domicilié à Porrentruy (signatures collectives à deux), est autorisé à représenter la succursale en qualité de directeur avec signature individuelle pour la succursale, Adolphe Lorient, employé, de Charmoille, à Porrentruy. Agence en douane, expéditions et réexpéditions de toutes marchandises, transports internationaux.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

29. Dezember. Die Käsereigenossenschaft Münsingen, mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 21. Juli 1914, Seite 1271 und dortige Verweisung), hat an Stelle des Johann Kobel zum Präsidenten des Vorstandes gewählt: Jakob Müller, Landwirt, von Bolfingen, in Münsingen, bisheriger Beisitzer. Der zurücktretende Präsident Johann Kobel verbleibt als Beisitzer im Vorstand. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

Bureau Trachselwald

24. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Wasserversorgung Sumiswald, mit Sitz in Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 368 vom 25. November 1899, Seite 1481), hat in ihren Hauptversammlungen vom 15. März 1915 und 19. November 1917 und in der Vorstandssitzung vom 21. November 1917 am Platz des verstorbenen J. G. Bichsel zum Präsidenten gewählt: Emil Hirsbrunner, Eisenhändler, von und in Sumiswald; an seinem Platz als Vizepräsident: Albrecht Meister, Notar, von und in Sumiswald; an dessen Platz und am Platz des ausscheidenden Arnold Hirsbrunner als Vorstandsmitglieder: Hans Reinhard, Architekt, von Kleindietwil, in Sumiswald, und Emil Bichsel, Handelsmann, von Lützelflüh, in Sumiswald.

24. Dezember. Der Verein unter dem Namen Feldschützengesellschaft Sumiswald, mit Sitz in Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 133 vom 24. Mai 1907, Seite 929), hat in seiner Hauptversammlung vom 11. Februar 1917 in den Vorstand gewählt: Am Platz des Gottfried Aeschlimann als Präsident: Hugo Stettler, Kaufmann, von Signau, in Sumiswald; am Platz des Theophil Moser als Vizepräsident: Felix Löffel, Lehrer, von Müntschmeyer, in Sumiswald; am Platz des Hans Baumgartner als Kassier: Karl Sievers, Kaufmann, von Basel und Bern, in Sumiswald, und am Platz des Gottfried Graber als Sekretär: Heinrich Pfenniger, Aktuar, von Stäfa, in Grünen zu Sumiswald.

24. Dezember. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Schmiedigen & Umgebung, mit Sitz in Schmiedigen, Gde. Walterswil (S. H. A. B. Nr. 232 vom 3. November 1893, Seite 943), hat in ihrer Hauptversammlung vom 21. Dezember 1916 am Platz des Gottfried Glanzmann als Präsident in den Vorstand gewählt: Fritz Schär, Pferdehändler, von Walterswil, im Mühleweg daselbst.

24. Dezember. Inhaber der Firma F. Muster, Metzger in Grünen zu Sumiswald ist Fritz Muster, Metzgermeister, von Lützelflüh, in Grünen. Metzgerei.

27. Dezember. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Dürrgraben & Umgebung, mit Sitz in Kramershaus, Gde. Trachselwald (S. H. A. B. Nr. 66 vom 12. März 1895, Seite 273), hat in ihrer Hauptversammlung vom 13. Oktober 1917 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: Am Platz des verstorbenen Louis Grossenbacher als Kassier: Christian Rothenbühler, Landwirt, von Trachselwald, im Ritterhaus daselbst; am Platz des Beisitzers Friedrich Gerber zugleich als Sekretär: Fritz Moser, Landwirt, von Zollikofen, in Kramershaus, und am Platz des Friedrich Jakob als zweiten Beisitzer: Armin Bartsch, Landwirt, von Lützelflüh, in der Gumpersmühle daselbst.

28. Dezember. In der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktiengesellschaft Gerber & Lechtli in Rhegsauschachen, Gde. Rhegsau (S. H. A. B. Nr. 161 vom 17. April 1906, Seite 641, und Nr. 256 vom 1. November 1917, Seite 1730), vom 8. November 1917 wurden neue Statuten angenommen, die folgende Änderungen gegenüber den publizierten Tatsachen aufweisen: Der Verwaltungsrat bezeichnet die Personen, welche

die Gesellschaft nach aussen vertreten und bestimmt die Art und Weise, wie die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft geführt wird. Die Geschäftsführung der Gesellschaft wird einer vom Verwaltungsrat zu wählenden Direktion, bestehend aus einer oder mehreren Personen übertragen. Das Aktienkapital von Fr. 600.000 wird eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. In der darauffolgenden Verwaltungsratsitzung vom gleichen Tage wurde als Delegierter des Verwaltungsrates gewählt: Julius Leber-Utz, Kaufmann, von Wolfwil, in Bern, der ausser dem Direktor, Lechtli, die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt.

Mechanische Werkstätte. — 28. Dezember. Inhaber der Firma **J. A. Sommer** in Grünen zu Sumiswald ist Jakob Andreas Sommer, Mechaniker, von Sumiswald, in Grünen. Mechanische Werkstätte.

Krämerei und Weinhandlung. — 28. Dezember. Die Firma **Fried. Sommer**, Krämerei und Weinhandlung, in der Gassen zu Dürrenroth (S. H. A. B. Nr. 269 vom 17. Dezember 1894, Seite 1103), ist infolge Todes des Inhabers erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an dessen Witwe, welche das Geschäft unter der Firma **Wwe. Fried. Sommer** weiterführt.

Inhaberin der Firma **Wwe. Fried. Sommer** in der Gassen zu Dürrenroth ist Frau Witwe Johanna Sommer geb. Gyax, von Affoltern i. E., in der Gassen zu Dürrenroth. Krämerei und Weinhandlung. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Fried. Sommer** daselbst.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Bureauartikel. — 1917. 31. Dezember. Inhaberin der Firma **L. Christen** in Wolfenschiessen ist Frau Lina Christen-Streng, von und in Wolfenschiessen. Bureauartikel, Spezialität **Rapid Kopierblatt**.

Fribourg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Maréchalerie, carrosserie. — 1917. 29. décembre. Le chef de la maison **Pierre Gavillet**, à Esmonets, est Pierre, fils de Victor Gavillet, de et à Esmonets. Maréchalerie, carrosserie.

Boulangerie, épicerie. — 29 décembre. Le chef de la maison **Léonard Sallin**, à Orsonnens, est Léonard, feu Gaspard Sallin, de Villaz-St-Pierre, domicilié à Orsonnens. Boulangerie, épicerie.

Commerce de bois, scierie, charpente. — 29 décembre. Le chef de la maison **Ernest Sallin**, à Villaz-St-Pierre, est Ernest, fils de Modeste Sallin, de et à Villaz-St-Pierre. Commerce de bois, scierie, charpente.

Épicerie, mercerie, etc. — 29 décembre. Le chef de la maison **Goumaz Vincent**, à Vauderens, est Vincent, feu Xavier Goumaz, de Fétigny, domicilié à Vauderens. Épicerie, mercerie, débit de pain.

Épicerie, mercerie. — 29 décembre. Le chef de la maison **Frossard Laurette**, à Prez-vers-Siviriez, est Laurette née Jaquier, épouse de François Frossard, de Le Crêt, domiciliée à Prez-vers-Siviriez. Épicerie, mercerie. La titulaire est munie du consentement de son mari.

Scierie et moulin. — 29 décembre. Le chef de la maison **Bosson Antoine**, à Ursy, est Antoine, feu Louis Bosson, de Rue, domicilié à Ursy. Scierie et moulin.

Auberge. — 29 décembre. Le chef de la maison **Perisset Irénée**, à Eublens, est Irénée Perisset, de Gillarens, domicilié à Eublens. Exploitation de l'Auberge communale, à Eublens.

Toiles gaufrées. 29 décembre. Le chef de la maison **Castella Joseph**, à Liefrens, est Joseph, feu François Castella, de Sommentier, domicilié à Liefrens. Fabrication de toiles gaufrées.

Maréchalerie. — 29 décembre. Le chef de la maison **Morel Modeste**, à Orsonnens, est Modeste, feu Lucien Morel, de Posat, domicilié à Orsonnens. Maréchalerie.

Boulangerie. — 29 décembre. Le chef de la maison **Berset Marcelin**, à Villarsviriaux, est Marcelin, feu Claude Berset, de et à Villarsviriaux. Boulangerie.

Maréchalerie. — 29 décembre. Le chef de la maison **Guillaume Jules**, à Villariaz, est Jules, feu Jean-Joseph Guillaume, de et à Villariaz. Maréchalerie.

Épicerie, mercerie. — 29 décembre. — Le chef de la maison **Monney Jules**, à Villarsvireux, est Jules, feu Jean-Joseph Monney, de Fétigny, domicilié à Villarsvireux. Épicerie, mercerie.

Auberge. — 29 décembre. Le chef de la maison **Krieger Ernest**, à Romont, est Ernest, fils d'Eduard Krieger, de et à Romont. Exploitation de l'Auberge de l'Halle, à Romont.

Boucherie. — 29 décembre. Le chef de la maison **Chatton Max**, à Romont, est Max, fils de Joseph Chatton, de et à Romont. Boucherie.

Menuiserie, ébénisterie. — 29 décembre. Le chef de la maison **Verzotti Jean**, à Romont, est Jean, feu Séraphin Verzotti, de Boca (Province de Novare, Italie), domicilié à Romont. Menuiserie, ébénisterie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1917. 28. Dezember. Unter dem Namen Krankenkasse der Uhren- & Metallwarenfabrik A.-G. gründet sich mit dem Sitz in Breitenbach auf unbestimmte Zeitdauer ein Verein, welcher den Zweck hat, seine Mitglieder nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit in Krankheitsfällen zu unterstützen und den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld zu gewähren. Er verfolgt in Ausnahmefällen bedürftigen Mitgliedern besondere Unterstützungen, die aber nicht als Versicherungsleistung gelten und nicht auf die Dauer der Unterstützungsberechtigung angerechnet werden dürfen. Er kann sich zur Förderung der Krankenversicherung Kassenverbänden anschliessen. Die Krankenkasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruches auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfällig in Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Durch diese Erklärung gelten die Bedingungen des Gesetzes als Inhalt der Statuten. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur geschehen in rechtsverbindlicher Weise durch Anschlag in den Fabriken in Breitenbach und den eventuellen Filialen. Mitglied der Krankenkasse kann jede in den Fabriken der Uhren- & Metallwarenfabrik A.-G. in Breitenbach und in den eventuellen Filialen innerhalb der Schweizergrenze beschäftigte Person werden, die vollkommen gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie an der Ausübung ihres Berufes hindern könnten und die ferner nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert und für den Krankheitsfall nicht so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären, wodurch die Statuten und Reglemente anerkannt werden; der Bewerber hat ein ärztliches Zeugnis nach aufgestelltem Formular vorzuweisen; der Vorstand hat das Recht, Neueintretende durch einen Kontrollarzt untersuchen zu lassen. Der Bewerber ist verpflichtet, allfällige überstandene Krankheiten, Krankheitsanlagen oder Gebrechen, sowie allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen und seine anderweitige Bezugsberechtigung im Krank-

beitsfälle und bereits bei andern Kassen bezogenen Vergütungen anzugeben. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Bezahlung des ersten Beitrages und eines Eintrittsgeldes, das vom zurückgelegten 14. Altersjahr an Fr. 2, vom zurückgelegten 20. Altersjahr an Fr. 3, vom zurückgelegten 30. Altersjahr an Fr. 4 und vom zurückgelegten 40. Altersjahr an Fr. 5 beträgt. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Todes, infolge Austrittes aus der Uhren- & Metallwarenfabrik A.-G. unter Vorbehalt des Art. 10, Abs. 1 und 2, des Bundesgesetzes, durch den freiwilligen Austritt aus der Krankenkasse, der nach Art. 70 Z. G. B. mit Beobachtung einer halbjährlichen Frist auf das Ende des Kalenderjahres dem Präsidenten erklärt werden muss, und durch den Ausschluss. Der Ausschluss eines Mitgliedes kann erfolgen, wenn es ohne Zustimmung der Verwaltung in eine andere Kasse tritt und auf erfolgte Aufforderung hin aus derselben nicht wieder austritt, wenn es mit der Zahlung der Beiträge mehr als drei Monate im Rückstande ist, wenn es sich gegenüber der Kasse Unredlichkeiten zuschulden kommen lässt, wenn es die Genussberechtigung erschöpft und wegen Verletzung der Anzeigepflicht, Austretende und ausgeschlossene Mitglieder haben kein Anrecht auf das Vereinsvermögen. Austretende, die später von der Uhren- & Metallwarenfabrik A.-G. wieder eingestellt werden, haben die Aufnahmegebühr von neuem zu entrichten; von letzterem sind die Züger ausgenommen. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder für Verbindlichkeiten des Vereins ist ausgeschlossen; für dieselben ist nur das Vermögen des Vereins haftbar. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und in kranken Tagen alle 14 Tage ihre Beiträge zu bezahlen; dieselben betragen für die erste Klasse 50 Rp., für die zweite Klasse Fr. 1 und für die dritte Klasse Fr. 1. 50. Ferner haben diejenigen, von denen die Kasse den Bundesbeitrag nicht erhält, je 10 Rp. mehr einzuzahlen. Ergibt sich im Laufe eines Jahres, dass die festgesetzten Beiträge oder diejenigen einzelner Klassen ungenügend sind, so ist der Vorstand verpflichtet, entstandenes Defizit im darauffolgenden Jahre durch Erhöhung der Beiträge wieder auszugleichen. Die Statuten des Vereins sind am 22. Dezember 1917 festgestellt worden. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, zugleich Kassier, dem Aktuar und zwei Beisitzern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Präsident ist Alexander Kubli, Prokurist, von Netstal (Kt. Glarus); Vizepräsident, zugleich Kassier, Albert Saner, Buchhalter, von Breitenbach; Aktuar: Markus Strub, Dreher, von Breitenbach; alle drei wohnhaft in Breitenbach.

Bureau Dorneck

31. Dezember. Schützenclub Dornach, Verein in Dornach (S. H. A. B. Nr. 162 vom 30. Juni 1911, Seite 1121, und dortige Verweisung). Die Zeichnungsberechtigung der Mitglieder Otto von Arx, Rechtsanwalt, Dr. Bernh. Krauss, Advokat, und César Franz, Kaufmann, alle in Dornach, ist erloschen. An deren Stelle sind zur Führung der Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zwei ermächtigt worden: Arnold Graber, Postbeamter, von und in Dornach; Hans Boder, Bankverwalter, von und in Dornach, und Walter Saner, Lehrer, von Seewen (Solothurn) und Birsach, in Dornach.

Bureau Kriegstetten

Schraubenfabrik. — 13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft Goldmann & Hofer, Schraubenfabrik, in Horriwil (S. H. A. B. Nr. 103 vom 5. Mai 1914, Seite 762), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Goldmann & Hofer A. G. Schraubenfabrik in Horriwil» (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1917, Seite 1966).

Bureau Ollen-Gösigen

Tuchhandlung. — 31. Dezember. Die Firma Jakob Studer, vorm. E. Studer-Marly, in Olten, Tuchhandlung (S. H. A. B. Nr. 28 vom 1. Februar 1897), ist zufolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

31. Dezember. Die Aktiengesellschaft Malzfabrik & Hafermühle Solothurn (Mallerie et Gruellerie de Soleure) in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 2 vom 3. Januar 1905, Seite 6, und dortige Verweisungen) hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Juli 1916 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung beschlossen: Der Unterschied zwischen Prioritäts- und Stammaktien wird aufgehoben. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 250,000 (zweihundertfünfzigtausend Franken) festgesetzt, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 250 (zweihundertfünfzig Franken). Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

31. Dezember. Die Konsumgenossenschaft Solothurn in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 62 vom 10. März 1911, Seite 393, und dortige Verweisungen) hat in der Generalversammlung vom 8. Dezember 1917 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Otto Berger, Departementsekretär, von und in Solothurn; Eduard Schmid, Visiteur, von und in Solothurn; Gottfried Binggeli, Bankbeamter, von Guggisberg, in Solothurn; Gottlieb Lanz, Tabakarbeiter, von Rüttschelen, in Solothurn; Karl Götz, Gärtner, von Untereken, in Solothurn; Gottfried Rey, Zimmermann, von Möriken, in Solothurn; Oswald Geiser, Uhrenmacher, von Langenthal, in Langendorf; Adolf Lienhard, Arbeitersekretär, von Bassersdorf, in Solothurn; Eduard Rüegger, Schriftsetzer, von Rothrist, in Langendorf. In der Vorstandssitzung vom 12. Dezember 1917 wurden Karl Götz als Vizepräsident und Gottfried Binggeli als Aktuar bezeichnet.

31. Dezember. Unter der Firma Ersparniskasse der Stadt Solothurn besteht seit dem 20. Juli 1819 mit Sitz in Solothurn eine Anstalt, welche den Zweck hat, der Bevölkerung Gelegenheit zu geben, ihre Ersparnisse und andere verfügbare Gelder zinstragend und solid anzulegen. Für die Verbindlichkeiten der Ersparniskasse haftet die Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn als Garantin und der Reservefonds, welcher auf den 31. Dezember 1916 Fr. 410,000 beträgt. Die Aufsicht über die Verwaltung steht den Organen der Einwohnergemeinde zu. Die Vertretung nach aussen besorgt ein von der Einwohnergemeinde gewählter Verwalter, welcher allein verbindlich zeichnet. Zeichnungsberechtigter Verwalter ist Fritz Flückiger, Verwalter, von und in Solothurn.

31. Dezember. Unter der Firma Kantonaler Handelsgärtnerverein Solothurn besteht mit Sitz in Solothurn eine Genossenschaft, welche die Wahrung und Förderung der Berufsinteressen, die Pflege der Kollegialität unter den Mitgliedern sowie den gemeinschaftlichen Einkauf von zum Berufe gehörenden Materialien bezweckt. Die Statuten wurden in der Generalversammlung vom 22. April 1917 in Solothurn festgestellt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder unbescholtene Handelsgärtner des Kantons Solothurn und seiner Umgehung werden. Die Aufnahme erfolgt durch die Generalversammlung nach erfolgter Anmeldung beim Vorstand. Zum Austritt aus der Genossenschaft ist die schriftliche Kündigung an den Präsidenten der Genossenschaft auf Ende des Kalenderjahres erforderlich. Die Mitglieder der Genossenschaft haben folgende Beiträge zu be-

zahlen: ein Eintrittsgeld von Fr. 10 und einen Jahresbeitrag von Fr. 5. Kollektivfirmen werden doppelt taxiert. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Bei der Auflösung der Genossenschaft fasst die Generalversammlung Beschluss über die Verwendung des Vermögens. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und drei Beisitzern, welche von der ordentlichen Generalversammlung in geheimer Abstimmung je auf zwei Jahre gewählt werden. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens der Genossenschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Kassier oder Aktuar in kollektiver Zeichnung. In den Vorstand wurden gewählt: Franz Fischer, Handelsgärtner, von und in Solothurn, als Präsident; Emil Wyss, Handelsgärtner, von und in Solothurn, als Vizepräsident; Rudolf Rust, Handelsgärtner, von und in Solothurn, als Aktuar; Simon Dieboldswyler, Handelsgärtner, von Grosshöchstetten, in Derendingen, als Kassier; Alcide Wullimann, Handelsgärtner, von und in Grenchen; Gustav von Arx, Handelsgärtner, von und in Olten; Friedrich Vogel, Handelsgärtner, von und in Wangen a. A.; diese als Beisitzer.

31. Dezember. Unter dem Namen Stiftung Wetzel-Kaufmann besteht seit dem 3. April 1905 mit Sitz in Solothurn eine Stiftung, welche den Zweck hat, unbemittelten Schülern der öffentlichen Primarschulen der Stadt Solothurn einen Ferienaufenthalt zu verschaffen. Die Verwaltung besorgen die Organe der Einwohnergemeinde Solothurn. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung führt der Ammann: Walter Hirt, Oberst, von und in Solothurn, kollektiv mit dem Gemeindegeschreiber: Hans Gschwind, Major, von und in Solothurn, und der Verwalter des Schulfonds: Viktor Pfister, Stadtkassier, von und in Solothurn, einzeln.

31. Dezember. Unter dem Namen Greder-Brunner-Fonds für arme Schulkinder besteht seit dem 26. Februar 1910 mit Sitz in Solothurn eine Stiftung, welche den Zweck hat, gutbegabten und fleissigen Schulkindern der Stadt Solothurn die Lehr- und Schulzeit zu erleichtern. Die Verwaltung erfolgt durch die Organe der Einwohnergemeinde Solothurn. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Ammann: Walter Hirt, Oberst, von Solothurn, kollektiv mit dem Gemeindegeschreiber: Hans Gschwind, Major, von Solothurn, beide in Solothurn, und der Stadtkassier: Viktor Pfister, Kassier, von und in Solothurn, einzeln.

31. Dezember. Unter dem Namen Brunnerfonds zur Unterstützung armer Schulkinder besteht seit dem 3. Juni 1868 mit Sitz in Solothurn eine Stiftung, welche den Zweck hat, zur Bekleidung und Unterstützung armer Schulkinder der Stadt Solothurn zu dienen. Die Verwaltung besorgen die Organe der Einwohnergemeinde Solothurn. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung führt der Ammann: Walter Hirt, Oberst, von und in Solothurn, kollektiv mit dem Gemeindegeschreiber: Hans Gschwind, Major, von und in Solothurn, und der Verwalter des Schulfonds: Viktor Pfister, Stadtkassier, von und in Solothurn, einzeln.

31. Dezember. Unter dem Namen Wittmer-Fröhlicher-Stiftung besteht mit Sitz in Solothurn seit dem 27. März 1866 eine Stiftung, welche den Zweck hat, armen Kindern, die die Schulen der Stadt Solothurn besuchen, die notwendigsten Kleidungsstücke zu beschaffen nach dem Ermessen des Pfarramtes. Die Verwaltung erfolgt durch die Organe der Einwohnergemeinde Solothurn. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung führt der Ammann: Walter Hirt, Oberst, kollektiv mit dem Gemeindegeschreiber: Hans Gschwind, Major, beide von und in Solothurn, und der Stadtkassier: Viktor Pfister, von und in Solothurn, einzeln.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Chemisch-technische Produkte, Abbrenn-, Einsatz-, Löth- und Schweisspulver. — 1917. 27. Dezember. Inhaber der Firma Otto Sprenger in Basel ist Otto Friedrich Robert Sprenger, von Binningen (Baselland), wohnhaft in Basel. Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Produkten, sowie in Abbrenn-, Einsatz-, Löth- und Schweisspulver. Elisabethenstrasse 44.

Glaswaren, Einrahmungen. — 27. Dezember. Die Firma H. Tschan in Basel (S. H. A. B. Nr. 411 vom 3. November 1903, Seite 1642) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «H. Tschan's Wwe».

Inhaberin der Firma H. Tschan's Wwe in Basel ist Witwe Ida Tschan-Winter, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Tschan». Glaserei und Einrahmungsgeschäft: Glaswaren- und Spiegelhandlung: Schneidergasse 8.

Elektrochemische, chemische und metallurgische Produkte. — 27. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Giuliniwerke-Aktiengesellschaft in Basel hat in der Generalversammlung vom 5. Dezember 1917 ihre Statuten revidiert. Die dabei getroffenen Aenderungen betreffen die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 5 vom 8. Januar 1917, Seite 33, publizierten Tatsachen nicht.

Farbwaren, Seidenabfälle, Agentur und Kommission. — 28. Dezember. Die Firma P. Geymüller in Basel, Handel in Farbwaren und Seidenabfällen, Agentur und Kommission (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1912, Seite 23), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «P. Geymüller & Co».

Seidenabfälle, Kunstseide usw., Rohweinstein. — 28. Dezember. Johann Paul Geymüller, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Rosa geb. Sixt in Gütergemeinschaft lebend, und Paul Geymüller, Sohn, von und in Basel, haben unter der Firma P. Geymüller & Co in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1918 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «P. Geymüller» übernimmt. Handel in Seidenabfällen, Kunstseide und andern Artikeln für die Textilindustrie. Export von Rohweinstein. Spitalstrasse 40.

Handelsauskünfte und Inkasso. — 28. Dezember. Die Firma F. X. Moeschlin, J. A. Tritschler's Nachfolger in Basel, Handelsauskunftsbureau (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1916, Seite 896), erteilt Prokura an Ernst Suter, von und in Zürich.

Mechanische Werkstätte, Massenartikel. — 28. Dezember. Oskar Hermann Heller-Kalt, von Willisau (Luzern), und Hermann Humbel-Erb, von Boniswil (Aargau), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Heller & Co in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt. Mechanische Werkstätte, Fabrikation von Massenartikeln. St. Johanns-Vorstadt 9.

Import, Export, Agentur und Kommission. — 28. Dezember. Die Firma Oskar Heller in Basel, Import, Export, Agenturen und Kommission (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. April 1917, Seite 543), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Sommergasse 29.

28. Dezember. Der Verein unter dem Namen Vereinigung von Vertretern des Schweizerischen Bankgewerbes in Basel hat in seinen Generalversammlungen vom 9. Dezember 1916 und vom 6. Oktober 1917 seine Statuten abgeändert. Danach werden nunmehr als Mitglieder zugelassen: c) auch vormalige

Vizepräsidenten schweizerischer Bankinstitute; d) ausserordentlichweise solche Personen, deren Aufnahme auf Antrag des Ausschusses von der Generalversammlung unter besonderen Bedingungen beschlossen wird. Die Mittel, deren die Vereinigung bedarf, werden aufgebracht: a) durch freiwillige Zuwendungen; b) durch Eintrittsgelder (Fr. 50) und Jahresbeiträge (Fr. 30) der Mitglieder. Die Organe des Vereins sind: a) die Generalversammlung der Mitglieder; b) der von der Generalversammlung auf drei Jahre gewählte Ausschuss, bestehend aus mindestens 20 Mitgliedern; c) der vom Ausschuss gewählte Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, und fünf Beisitzern; d) das Präsidium. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 14. Februar 1913, Nr. 38, Seite 261, publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Der bisherige Präsident, Fritz Frey-Bourquin, ist ausgeschieden, und es ist dessen Kollektivunterschrift erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Alfred Sarasin-Iselin, Bankier, von und in Basel; zum Vizepräsidenten: Hermann Kurz, Bankdirektor, von Aarau und in Basel, wohnhaft in Zürich. Die beiden Genannten führen nebst dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins je zu zweien.

28. Dezember. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerischer Bankverein** in Basel, mit Geschäftssitzen in Zürich, St. Gallen, Genf, Lausanne und London, hat der Verwaltungsrat zu einem weiteren Vizedirektor ernannt den bisherigen Kollektivprokuratör Dr. Eduard Nüscheler, von Zürich, wohnhaft in Basel, und ihm Kollektivunterschrift mit einem der anderen Zeichnungsberechtigten erteilt. Seine bisherige Kollektivprokura ist infolgedessen erloschen. Ferner hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Georges Grother, von Colombier und Neuchâtel, Julius Günthert, von Basel, Dr. Georges Lanbelet, von Les Verrières (Neuchâtel), Eduard Meyer, von Basel, und Albert Weyand, von Basel, alle wohnhaft in Basel, in der Weise, dass die Genannten befugt sind, je zu zweien unter sich oder je einer von ihnen kollektiv mit einem anderen Unterschriftsberechtigten die Firma der Gesellschaft per procura zu zeichnen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1917. 29. Dezember. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Schraubentabrik A. G. Oberdorf** (Société de Décolletage S. A. Oberdorf) in Oberdorf (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1917, Seite 1806) hat Prokura erteilt an Gustav Buser, von Waldenburg, in Oberdorf.

Glacem. Eiscremen in Konserven. — 29. Dezember. Die bisher in Basel niedergelassene Kommanditgesellschaft unter der Firma **Sterna-Company J. J. Müller & Cie.**, Gesellschafter: Johann Jakob Müller-Böhme, von Basel, in Neu-Allschwil, unbeschränkt haftend, und Karl Merz-Böhme, von und in Basel, Kommanditär mit Fr. 10,000 (S. H. A. B. Nr. 180 vom 5. August 1915, Seite 1081) hat den Sitz ihres Geschäftes nach Neu-Allschwil verlegt. Fabrikation und Vertrieb der Sterna-Produkte (Glacem, Eiscremen in Konserven) und verwandter Produkte, Fabrikation in Marzipan.

29. Dezember. Die Milchgenossenschaft **Häfelingen** in Häfelingen (S. H. A. B. Nr. 380 vom 26. September 1905, Seite 1517 und Nr. 127 vom 22. Mai 1909, Seite 910) hat in ihrer Generalversammlung vom 20. März 1917 an Stelle von Benjamin Grieder-Bürgin zum Präsidenten gewählt: Jakob Gysin-Buser, Landwirt, von und in Häfelingen. Der Präsident ist zur rechtsverbindlichen Einzelunterschrift befugt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa

Kolonialwaren. — 1917. 28. Dezember. Die Firma **Frau A. Danner**, Kolonialwarenhandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 212 vom 14. August 1897, Seite 870), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Frieda Danner».

Inhaberin der Firma **Frieda Danner** in Schaffhausen ist Frieda Danner, von Balgach (St. Gallen), wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Käs- und Kolonialwarenhandlung. Geschäftslokal: Vorstadt, Haus «zur blauen Traube». Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau A. Danner».

28. Dezember. Der Verein unter dem Namen **Freie Gemeinschaft Thayngen** in Thayngen (S. H. A. B. Nr. 357 vom 6. Oktober 1902, Seite 1425) hat in seiner Generalversammlung vom 18. November 1917 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen. Der Verein ist daher im Handelsregister gelöscht worden.

29. Dezember. Die Genossenschaft unter dem Namen **Konsumverein Stein am Rhein und Umgebung** in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 270 vom 16. November 1916, Seite 1741) hat in der Generalversammlung vom 21. Oktober 1917 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Wirtschaftsgebiet der Genossenschaft umfasst den Bezirk Stein am Rhein, die umliegenden thurgauischen Gemeinden sowie eventuell solche des zürcherischen Grenzgebietes. Mitglied der Genossenschaft kann jede Person oder Anstalt werden, welche die Statuten anerkennt und willens ist, die Anstalten der Genossenschaft bei Deckung ihres Bedarfes zu benutzen, sowie gegen Empfang der Mitgliedkarte einen Stammanteil von Fr. 50 erwirbt. Die Einzahlung des Anteilscheines kann innerhalb 5 Jahren ratenweise erfolgen, und es ist dieser erst nach vollständiger Einzahlung verzinslich. Hat ein Mitglied seinen Pflichtenanteilschein noch nicht vollständig einbezahlt, so wird die Hälfte der ihm zukommenden Rückvergütung auf seine Bezüge bis zur vollständigen Einzahlung seines Anteilscheines zurückbehalten. Die auf die Anteilscheine einbezählten Beträge der Mitglieder werden beim Erlöschen der Mitgliedschaft dem Ausscheidenden oder dessen Hinterlassenen ausbezahlt, falls sie nicht für allfällige Gegenforderungen an dem Ausscheidenden verrechnet werden müssen; die Auszahlung erfolgt jedoch erst drei Monate nach Genehmigung der Jahresrechnung, in welche das das Ausscheiden verursachende Ereignis fällt, falls die Rechnung kein Defizit aufweist, zum Nominalwert, resp. in voller Höhe der Einzahlung, sonst zu dem aus der Bilanz sich ergebenden Werte. Der Vorstand kann ausnahmsweise die sofortige Auszahlung einem Mitgliede bewilligen, falls ein Notstand nachgewiesen wird, oder wenn ein Mitglied infolge Übersiedlung in eine andere Ortschaft und Beitritt in dortigen dem Verband schweiz. Konsumvereine angehörenden Verbandsverein dieser Summe bedarf. Die Mitgliedschaft erlischt: a) Durch freiwilligen Austritt; b) durch Streichung wegen Einstellung der Benutzung der Genossenschaftsanstalten; c) durch Tod und bei Personenverbänden, Stiftungen und Anstalten durch deren Liquidation oder Auflösung; d) durch Ausschluss. Die Mitgliedschaft ist persönlich. Der Eintritt darf nie an erschwerende Bestimmungen geknüpft werden. Anmeldungen zur Mitgliedschaft können jederzeit erfolgen. Weist der Vorstand ein Aufnahmegesuch ab, so hat die abgewiesene Person das Recht, innerhalb 30 Tagen nach Erhalt des Beschlusses des Vorstandes den Entscheid der nächsten Generalversammlung anzufordern. Der Austritt aus der Genossenschaft kann mit Wirkung auf Schluss des Geschäftsjahres erklärt, muss jedoch dem Vorstand schriftlich angezeigt werden. Ledige Mitglieder, welche während der Dauer von 2 Jahren pro Rechnungsjahr für weniger als Fr. 50, Verheiratete, welche weniger als für Fr. 100 Waren von der Genossenschaft bezogen haben, können vom Vorstande aus dem Genossenschaftsregister gestrichen werden. Stirbt ein Mitglied, so erlischt die Mitgliedschaft auf den Schluss des Rechnungsjahres, in welchem der Tod erfolgte. Bis zu

diesem Zeitpunkte kann die Mitgliedschaft des Verstorbenen durch seine Erben fortgesetzt werden. Für mehrere Erben ist das Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter auszuüben. Der überlebende Ehepartner oder ein anderer gesetzlicher Erbe des Verstorbenen kann jedoch schon vor Schluss des Rechnungsjahres die Mitgliedschaft auf sich übertragen lassen. Beanspruchen mehrere Erben diese Übertragung, so hat der Vorstand zu entscheiden, wer als Mitglied einzutragen sei. Schliesst die Jahresrechnung mit einem Verlust ab, so hat die Generalversammlung zu beschliessen, ob dieser von den Reserven oder von dem Anteilscheinkapital oder von beiden abgeschrieben werden soll. Ein ungedeckter Teil des Verlustes kann auch auf neue Rechnung übertragen werden. Keinenfalls ist dann jedoch die Verteilung von Rückerstattungen oder Heranziehung des Genossenschaftsvermögens zu Rückerstattungen zulässig. In einem solchen Falle kann die Generalversammlung auch beschliessen, die Verwaltung der Genossenschaft dem Verband schweiz. Konsumvereine zu übertragen. Reichen das Anteilscheinkapital und die Hälfte des Genossenschaftsvermögens nicht zur Deckung des Fehlbetrages aus, so hat der Vorstand eine Generalversammlung einzuberufen und dieser die Frage der Auflösung oder der Weiterführung des Betriebes zur Entscheidung vorzulegen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus mindestens 5 Mitgliedern und 2 Ersatzmitgliedern bestehende Vorstand, die aus wenigstens 3 Vorstandsmitgliedern bestehende Betriebskommission, die Rechnungsprüfungskommission und die Angestellten. Der Vorstand konstituiert sich selbst und wählt aus seiner Mitte einen Präsidenten, Vizepräsidenten und Aktuar. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift für die Genossenschaft bezeichnet er aus seiner Mitte drei Mitglieder, welche unter sich oder zusammen mit dem Verwalter je zu zweien kollektiv zeichnen. Aus dem Vorstand ist der Ersatzmann Fritz Schmitt ausgetreten. In den Vorstand wurden zu Ersatzmitgliedern gewählt: Konrad Geier, Fabrikmeister, von Ramsen, in Stein am Rhein, und Emil Zolliker, Zugführer, von Grüningen, in Etzwilen (Thurgau). Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

29. Dezember. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft «A. Welti-Furrer A.-G.» in Zürich hat zum Direktor ihrer in Schaffhausen unter der Firma A. Welti-Furrer A.-G. Filiale Schaffhausen vorm. Ostschweizerische Transportgesellschaft errichteten Filiale (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1917, Seite 1148) ernannt: Carl Meyer, Spediteur, von Wohlen-schwil (Aargau), in Buchthalen, und an diesen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift, sowie an Otto Hanselmann, Kaufmann, von Güttingen (Thurgau), in Feuerthalen, Kollektivprokura erteilt in dem Sinne, dass diese Zeichnungsberechtigten befugt sein sollen, kollektiv unter sich oder je einer kollektiv mit einem der andern Zeichnungsberechtigten rechtsverbindlich für die Filiale zu zeichnen. Die Prokura des Carl Meyer, Spediteur, ist erloschen.

Mechanische Schlauch- und Riemenweberei. — 29. Dezember. Die Firma **Robert Suter**, mechanische Schlauch- und Riemenweberei, in Thayngen, und die von dieser Firma an Robert Suter, Sohn, erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 54 vom 29. Februar 1912, Seite 3559) sind erloschen.

Robert Suter und dessen Söhne Robert Suter und Philipp Suter, erstere zwei in Thayngen, letzterer in Neuchâtel bei Baden (Aargau), alle drei von Thalwil (Zürich), haben unter der Firma **Robert Suter & Co** in Thayngen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Dezember 1917 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur die Gesellschafter Robert Suter sen. und Robert Suter jun. befugt. Mechanische Schlauch- und Riemenweberei. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Robert Suter».

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Gastwirtschaft und Bäckerei. — 1917. 29. Dezember. Die Firma **J. J. Rohner**, Gastwirtschaft und Bäckerei, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 238 vom 17. Dezember 1891, Seite 964), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Zimmerci und Schreinerei. — 29. Dezember. Die Firma **Conr. Staub**, Zimmerci und Schreinerei, in Hundwil (S. H. A. B. Nr. 203 vom 20. Juni 1899, Seite 819), ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Staub u. Sohn» in Hundwil.

Conrad Staub, Vater, und Konrad Staub, Sohn, beide von Urnäsch und in Hundwil, haben unter der Firma **Staub u. Sohn** in Hundwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Conr. Staub» in Hundwil übernimmt. Zimmerci und Schreinerei. Dorf Nr. 6.

Stickerie. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **J. Lindenmann-Hersche** in Gais ist Jakob Lindenmann-Hersche, von und in Gais. Fabrikation von und Handel mit Stickereien. Unterm Rhän Nr. 59 E.

29. Dezember. **Vieltzuchtgenossenschaft Wolfhalden und Umgebung**, mit Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1914, Seite 1854 und dortige Verweisung). Ernst Züst, bisher Präsident, und Sebastian Niderer, bisher Kassier, sind aus dem Vorstände zurückgetreten. Der letztere setzt sich nun folgendermassen zusammen: Johann Schläpfer, Landwirt, von Grub (Appenzell), Präsident; Jakob Niderer, Landwirt, von Wolfhalden, Kassier, und Jakob Bänziger, Bäcker, von Lutzenberg, Aktuar; alle drei in Wolfhalden wohnhaft. Der Präsident oder der Kassier führen mit dem Aktuar kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

29. Dezember. Unter der Firma **Landwirtschaftlicher Verein Grub App.** hat sich auf unbestimmte Zeit mit Sitz in Grub (Appenzell) eine Genossenschaft gebildet, welche sich zur Aufgabe stellt, die Landwirtschaft zu fördern. Die Statuten sind am 18. März 1917 festgestellt worden. Mitglied kann jeder unbescholtene, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Einwohner der Gemeinde Grub werden, insofern er nicht baurechtliche Tendenzen verfolgt. Die Aufnahme gilt als vollzogen, wenn der Eintretende die Statuten eigenhändig unterzeichnet oder in anderer Weise gestützt auf dieselben seinen Beitritt schriftlich erklärt hat und das Aufnahmege such vom Vorstand genehmigt worden ist. Bis zum Ablauf des ersten Geschäftsjahres ist der Eintritt frei; nachher kann durch die Hauptversammlung ein Eintrittsgeld festgesetzt werden. Der jährliche Mitgliederbeitrag wird jeweils durch die ordentliche Hauptversammlung festgesetzt. Er beträgt für das laufende Geschäftsjahr Fr. 2. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Wegzug aus der Gemeinde Grub, durch freiwilligen Austritt, Ausschluss und durch Verlust der zum Eintritt erforderlichen Eigenschaften. Der freiwillige Austritt kann nur nach vorausgegangener vierteljährlicher schriftlicher Kündigung auf den Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaft bezweckt keinen direkten Gewinn. Für die Verbindlichkeiten derselben haften die einzelnen Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne von Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, ein Vorstand von fünf Mitgliedern und die Rechnungscommission. Dem Vorstande gehören an: Johannes Rechsteiner, von Hundwil, Präsident; Jakob Hohl, von Wolfhalden, Vizepräsi-

dent und Kassier; Heinrich Graf, von Rohetobel, Aktuar; Heinrich Eisenhut, von Gais, erster Beisitzer; Adolf Schläpfer, von Grub, zweiter Beisitzer; alle von Beruf Landwirte und in Grub (Appenzell) wohnhaft. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsidenten kollektiv mit dem Aktuar.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1917. 28. Dezember. Unter der Firma **Bäckermeister-Verein Appenzell** bildet sich mit Sitz in Appenzell auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, deren Statuten vom 20. Mai 1917 datieren. Dieselbe bezweckt: Wahrung, Hebung und Befestigung der Berufsinteressen und der Standesehre, sowie Pflege der Kollegialität durch ordentliche und ausserordentliche Versammlungen, Besprechung beruflicher Fragen und durch Beschlussfassungen, die für jedes Vereinsmitglied verbindlich sind. Als Mitglied der Genossenschaft kann jeder Bäckermeister oder Bäckereibesitzer, auch jede Bäckereibesitzerin des innern Landsteiles von Appenzell I.-Rh. bei einem Vorstandsmitglied sich anmelden. Ueber die Aufnahme entscheidet die Versammlung der Genossenschaft. Die Eintrittstaxe beträgt Fr. 3. Der Austritt kann nach sechsmonatiger Kündigung auf Ende des Kalenderjahres durch schriftliche Abmeldung beim Genossenschaftspräsidenten erfolgen. Die Austrittsgebühr beträgt Fr. 20. Ein Mitglied, das hier seinen Beruf aufgibt oder das Geschäft verpachtet, hat keine Austrittstaxe zu bezahlen. Wer in Bezahlung des Jahresbeitrages im Rückstand ist oder den Vereinszwecken zuwiderhandelt, kann durch den Vorstand, unter Vorbehalt des Rekurses, auf die nächste Vereinsversammlung ausgeschlossen werden. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 2. Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der fünfgliedrige Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und Beisitzer. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft und die Einladungen zu den Vereinsversammlungen erfolgen durch besondere Anzeigen. Jede persönliche Haftbarkeit für Verbindlichkeiten des Vereins ist ausgeschlossen. Die Auflösung des Vereins kann erst beschlossen werden, wenn derselben nicht mehr als sieben Mitglieder von Appenzell angehören wollen. Alsdann sollen die vorhandenen Schriftstücke geeigneten Orts in Appenzell aufbewahrt werden zuhanden eines allfälligen später neu sich bildenden Vereins; ein allfälliger Kassenbestand ist vereinswüchsig zu verwenden. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar. Präsident ist Paul Motzer, von Degersheim (St. Gallen), in Mettlen bei Appenzell; Vizepräsident: Ratsr. Johann Baptist Fässler, von Appenzell, in Haslen; Aktuar: August Högger, von Wuppenau (Thurgau), in Appenzell; Kassier: Emil Brander, von und in Appenzell, und Beisitzer: Hauptmann Johann Baptist Manser, von Appenzell, in Gouten; alle Bäckermeister.

Basargeschäft. — 29. Dezember. Die Firma **E. Broger** in Appenzell, Bürstenfabrikation und Basargeschäft (S. H. A. B. Nr. 304 vom 2. Dezember 1910, Seite 2054), ändert die Natur des Geschäftes, dahin ab, dass nunmehr das Basargeschäft unter dieser Firma weitergeführt wird. Die Bürstenfabrikation geht mit Aktiven und Passiven über auf die neue Firma **Broger & Cie.** in Appenzell.

Bürsten- und Holzwarenfabrikation. — 29. Dezember. Unter der Firma **Broger & Cie.** in Appenzell haben Emil Broger, von und in Appenzell, und Paul Oskar Locher, von Oberegg, in Appenzell, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 beginnt. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Emil Broger; Paul Oskar Locher ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Bürsten- und Holzwarenfabrikation. Die Firma erteilt Procura an Paul Oskar Locher.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1917. 29. Dezember. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Sargans** besteht mit Sitz in Sargans auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweizerischen Obligationenrechts. Die Statuten datieren vom 5. März 1916. Zweck der Genossenschaft ist, die Landwirtschaft zu fördern und die Milch auf bestmögliche Art zu verwerten. Als Mitglieder der Genossenschaft können nur in der politischen Gemeinde Sargans wohnhafte Milchproduzenten aufgenommen werden. Beabsichtigt einer dieser Milchproduzenten, an die Milchgenossenschaft Milch zu liefern, so hat er der Genossenschaft als Mitglied beizutreten und den Statuten nachzukommen. Diejenigen, welche nicht schon bei der Gründung beitreten, haben ein dem Genossenschaftsvermögen entsprechendes Eintrittsgeld zu bezahlen, dessen Höhe alljährlich von der Hauptversammlung bestimmt wird. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Konkurs, Ausschluss und Wohnortsänderung. Bei Todesfall eines Mitgliedes gehen Rechte und Verpflichtungen auf die Erben über. Diese Rechte dürfen jedoch nur auf eine selbständige Haushaltung übertragen werden. Der Austritt von Mitgliedern kann nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher schriftlich dem Vorstände angezeigt werden. Die Mitglieder sind verpflichtet, alle von ihren Kühen fließende Milch täglich zweimal, sogleich nach dem Melken, reell und in sauberen Geschirren zur bestimmten Zeit in die Sennerei zu bringen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften neben dem Genossenschaftsvermögen die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung; b) der Vorstand. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Adolf Locher, Präsident; Anton Broder, Aktuar; Karl Peter, Kassier; Albert Broder und Anton Anrig; alle Landwirte, von und in Sargans.

Vertretungen, An- und Verkauf. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **Werner Rossi** in St. Gallen ist Werner Rossi, von und in St. Gallen. Vertretungen, An- und Verkauf. Demutstrasse 4.

Stickerieffergerei. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **Anton Bösch** in Kirchberg ist Anton Bösch, von Nemberg; in Kirchberg. Stickerieffergerei.

Stickerie. — 29. Dezember. Die von der Firma **Bernheim & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Fiden-Tablat (S. H. A. B. Nr. 283 vom 11. November 1912, Seite 1974), an Martin Wyler erteilte Procura ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1917. 27. Dezember. Der Vorstand der **Viehzeuggenossenschaft Guarda** in Guarda (S. H. A. B. Nr. 196 vom 24. August 1915, Seite 1162) ist wie folgt zusammengesetzt: Präsident: Jon Känz Barblida, von Guarda; Aktuar: Andreas Padrau, von Guarda und Sagens; Kassier: Peter Allemann, von Guarda und Untervaz; alle von Beruf Landwirte und wohnhaft in Guarda.

Strumpf- und Garnhandlung; Anfertigung von Wollwaren. — 28. Dezember. Die Firma **Barb. Meyer**, Strumpf- und Garnhandlung, Anfertigung von Wollwaren, in Chur (S. H. A. B. vom 14. April 1883), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Wolle, Baumwolle, Strickwaren, Mercerie, usw. — 28. Dezember. Inhaberin der Firma **Maria Giger** in St. Marie Giger, von Vals, wohnhaft in Chur. Wolle, Baumwolle, Strickwaren, Mercerie und Maschinenstrickerei. Reichsgasse Nr. 77.

29. Dezember. Die Firma **Schweder & Cie. Handelsbüro Mercurius**, Handels- und Wohnungsbureau, Vermietungen und Verkäufe, Agentur und Kom-

mission, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 124 vom 30. Mai 1917, Seite 866), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendeter Liquidation erloschen.

29. Dezember. Inhaber der Firma **C. van der Hoek, Handelsbüro Mercurius** in Davos-Platz ist Cornelis Ludovicus Johannes van der Hoek, von Arnhem (Holland), wohnhaft in Davos-Platz. Agentur und Kommission, Wohnungsvermittlung und Verkauf von Liegenschaften, Promenade, Haus Strieker.

Pension. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **Dr. H. Schaefer** in Davos-Platz ist Dr. Hermann Schaefer, von Marburg, Bez. Cassel, wohnhaft in Davos-Platz. Betrieb der Pension Lichtenstein.

29. Dezember. Aktiengesellschaft **Rhätische Bahn** in Chur (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1915, Seite 1493). An Stelle von Regierungsrat Fritz Manatschal ist Dr. Anton Meuli, Rechtsanwalt, von Nufenen, in Chur, in den Verwaltungsrat gewählt worden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

Hartglasfabrikation. — 1917. 29. Dezember. Die Firma **G. Hub-schmid**, Hartglasfabrikation, in Schinznach-Bad (Gemeinde Birrenlauf) (S. H. A. B. 1916, Seite 1578), ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen.

Bezirk Lenzburg

29. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Leinen-Industrie A. G.** in Niederlenz (S. H. A. B. 1917, Seite 379) hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Dezember 1917 das Aktienkapital von Fr. 500,000 auf Fr. 1,000,000 erhöht. Dasselbe besteht nunmehr aus 200 auf den Namen lautenden Aktien von je Fr. 5000, die voll einbezahlt sind. § 3 der Statuten ist dementsprechend abgeändert worden.

Bezirk Muri

Mechanische Werkstätte. — 29. Dezember. Die Firma **L. Wild** in Muri (S. H. A. B. 1904, Seite 113) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **Louis Wild** in Muri ist Louis Wild, Mechaniker, von Oberuzwil (St. Gallen), in Muri. Mech. Werkstätte; beim Bahnhof.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Paste alimentari. — 1917. 28. dicembre. Titolare della ditta **Abbondio Martini**, in Bellinzona, è Martini Abbondio, fu Luigi, di ed in Indemini. Fabbricazione di paste alimentari.

28. dicembre. La ditta **Bosshart Johann, Restaurant Bellinzona**, in Bellinzona, albergo e ristorante (F. u. s. di e. 11 agosto 1909, n° 202, pag. 1399), viene cancellata ad istanza degli eredi per cessazione del commercio.

Rappresentanze. — 29. dicembre. La ditta **Achille Odoni**, rappresentanze, in Bellinzona (F. u. s. di e. 8 marzo 1910, n° 59, pag. 398), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Lugano

Rappresentanze. — 19. dicembre. La ditta **A. F. Züllig** in Lugano, rappresentanze (F. u. s. di e. 15 novembre 1915, n° 267, pag. 1531), viene cancellata per cessazione di commercio.

28. dicembre. L'assemblea degli azionisti della società anonima **Banca della Svizzera Italiana**, con sede in Lugano (F. u. s. di e. 15 marzo 1917, n° 62, pag. 427, e precedenti), ha modificato i propri statuti e deliberato quanto segue: Il capitale sociale è stabilito nella somma di 5,000,000 franchi (cinque milioni), suddivisi in 25,000 (venticinque mila) azioni al portatore da fr. 200 cadauna. Altre modificazioni statutarie introdotte dalla medesima assemblea non concernono i fatti precedentemente pubblicati.

Caffè-birraria, stoffe. — 28. dicembre. La ditta **Pietro Quadri**, in Tesserete, caffè-birraria centrale e negozio di stoffe (F. u. s. di e. 12 ottobre 1916, n° 240, pag. 1556), viene cancellata per decesso del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla società in nome collettivo «Eredi fu Pietro Quadri» in Tesserete.

Sotto la ragione sociale **Eredi fu Pietro Quadri** si è costituita in Tesserete una società in nome collettivo fra Carolina Quadri, vedova fu Pietro, Luigi Notari di Pietro e moglie Angiolina nata Quadri, la prima di Lugaggia e gli altri di Cadro, tutti domiciliati in Tesserete. La società comincia coll'iscrizione al registro di commercio ed assume attivo e passivo della cancellata ditta individuale «Pietro Quadri». Caffè-birraria centrale e negozio di stoffe.

Waadt — Vaud — Vand

Bureau de Cully

1917. 27. décembre. Dans son assemblée du 8 décembre 1917, la société coopérative **Laiterie de l'Espe, à Puidoux** (F. o. s. du c. du 30 mars 1915), a renouvelé son comité comme suit: Président: Alois Chevalley, de Rivaz; secrétaire-caissier: Daniel Bourlond, de Vuibroye; membres: Félix Chappuis, de Rivaz; Charles Décombaz, de Savigny; Louis Chevalley, fils de Jean-François, au Parehet, de Puidoux; celui-ci en remplacement de Louis fils de Louis Chevalley, en communaux, décédé; tous les membres sont agriculteurs, domiciliés riére Puidoux.

28. décembre. Dans son assemblée du 18 novembre 1917, la **Laiterie du Pigeon, société coopérative à Forel (Lavaux)** (F. o. s. du c. du 19 mai 1916), a composé son comité de: Constant Chollet, de Maraon, président; Emile Gavin, de Brenles, secrétaire-caissier; François Cornut, de Savigny; Lucien Forney, de Puidoux; Henri Bovet, cafetier, de Forel; Charles Novvraz, de Cully et Savigny, membres; tous agriculteurs, riére Forel (Lavaux).

Bureau de Grandson

Institut d'instruction et d'éducation. — 29. décembre. Ulysse Jaccard et son frère Hermann Jaccard, les deux de Ste-Croix, domiciliés à Champagne, professeurs, ont constitué à Champagne, sous la raison **Jaccard frères, Institut Mont Fleury**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1917. Institut d'instruction et d'éducation de jeunes gens.

Bureau de Nyon

26. décembre. La société coopérative existant à Gland sous la raison **Société de fromagerie de Gland** (F. o. s. du c. des 24 janvier 1889, page 62, et 28 mars 1907, page 535), a, dans son assemblée générale du 9 décembre 1916, modifié ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés: Le but de la société est de se rendre utile à la fois aux producteurs et aux consommateurs en assurant dans les meilleures conditions possibles, aux uns, la vente régulière et, aux autres, la bonne qualité du lait et de ses produits. La finance d'entrée a été portée de 20 à 40 francs. Les sociétaires continuent à être personnellement tenus des dettes de la société. La demande de dissolution de la société ne pourra être prise en considération que si elle est appuyée par dix membres au moins. Elle ne pourra être décidée que dans une assemblée convoquée dans ce but et à la majorité des trois quarts des sociétaires.

Combustibles. — 26 décembre. Vve Aug. Guichard et fils, société en nom collectif dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 19 octobre 1912, page 1848). L'associé Marc-Henri Guichard s'est retiré de la société.

Tissus, nouveautés. — 29 décembre. Le chef de la maison A. Hassler, à Nyon, est Jean-Auguste Hassler, d'Aarau, domicilié à Nyon. Tissus, nouveautés; Rue de la gare 6.

Bureau d'Orbe

29 décembre. Sous la dénomination **Société de Développement d'Orbe et des environs**, il a été fondé à Orbe une association régie par le titre 2, chapitres 1 et 2 du Code civil suisse. Le siège de la société est à Orbe; ses statuts portent la date du 10 mars 1916. Sa durée est illimitée. L'association a pour but de s'intéresser au développement, à la prospérité et à l'embellissement de la ville d'Orbe et des environs. Toute personne peut faire partie de l'association. La réception de nouveaux membres est de la compétence du conseil d'administration. Chaque sociétaire a droit à une voix à l'assemblée générale. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements de la société qui sont uniquement garantis par les biens propres de celle-ci. La société admet des membres à vie moyennant le versement d'une somme minimum de fr. 50. Le chiffre minimum de la contribution annuelle est de fr. 2. En cas de démission ou de décès d'un membre de l'association, les fonds versés par lui sont acquis à la société. Les ressources de l'association sont: Les cotisations, le produit des fêtes et divertissements organisés par la société, les legs et les dons. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale, le conseil d'administration, la commission de vérification des comptes. L'assemblée générale est régulièrement constituée quel que soit le nombre des membres présents. Les décisions sont prises à la majorité absolue des votants. La société est administrée par un conseil d'administration de sept membres, nommés par l'assemblée générale pour quatre ans et rééligibles; le conseil d'administration se constitue lui-même en nommant dans son sein un président, un vice-président et un caissier. Le président ou le vice-président a, conjointement avec le secrétaire, la signature sociale engageant la société vis-à-vis des tiers. La dissolution de la société ne peut être prononcée que dans une assemblée générale convoquée ad hoc et à la majorité des deux tiers des membres présents. En cas de dissolution, l'actif sera transformé en un fonds qui servira à entretenir ou à compléter les diverses créations de la société. La gérance de ce fonds sera assurée par la commune d'Orbe. Le président est Georges Magnin, voyer, de Corcelles sur Chavornay, domicilié à Orbe; le vice-président: Auguste Barbey, expert forestier, de Valeyres sous Rances, domicilié à Montcherand, et le secrétaire: Samuel Poget, professeur, d'Agiez, à Orbe.

Wallis — Valais — Vallée

Bureau de St-Maurice

Ameublements et articles de voyage. — 1917. 28 décembre. La société en nom collectif **Morand frères**, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 14 septembre 1897, n° 233, page 956), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Boudry

Vins. — 1917. 28 décembre. Le chef de la maison Fritz Sydlar, commerce de vins, à Auvier (F. o. s. du c. du 8 décembre 1898, n° 334, page 1392), donne procuration à Fritz Sydlar fils, d'Auvier et d'Unterballau (Schaffhouse), à Neuchâtel.

Scierie. — 29 décembre. Hermann Bornand, négociant en bois, de l'Auberson près de Ste-Croix, à Bôle, Maurice Bornand, négociant en bois, de l'Auberson près de Ste-Croix, à Saint-Sulpice, et Armand Margot, comptable, de l'Auberson près de Ste-Croix, à Bôle, ont constitué à Bôle, sous la raison sociale H. Bornand et Cie, une société en nom collectif qui a commencé le 28 décembre 1917. Exploitation de la scierie du Pont de la Roche près Fleurier et Saint-Sulpice (Val-de-Travers).

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Scierie électrique. — 27 décembre. Le chef de la maison Pierre Fallet, à Dombresson, est Pierre Fallet, fils d'Alfred, de Dombresson, y domicilié. Entrepreneur et scierie électrique. Cette maison a été fondée en 1913.

Brasserie. — 28 décembre. Le chef de la maison Charles Vuille, à Cernier, est Charles-Auguste Vuille, de La Sagne, domicilié à Cernier. Exploitation de la Brasserie de l'Univers. Cette maison a été fondée le 23 avril 1913.

Ebénisterie. — 28 décembre. Le chef de la maison Emile Baumgartner, à Cernier, est Jean-Emile Baumgartner, de Brunental (Soleure), domicilié à Cernier. Ebénisterie. Cette maison a été fondée le 4 septembre 1902.

Pivotages. — 28 décembre. La maison Robert-Ct. Fallet, fabrique de pivotages, à Dombresson (F. o. s. du c. du 25 janvier 1911, n° 22, page 129), est radiée ensuite du transfert de son siège commercial de Dombresson à Peseux.

Genève — Genève — Genève

1917. 28 décembre. La Société Anonyme Immobilière du Chemin Lacombe B, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 8 avril 1910, page 631), a, dans son assemblée du 27 décembre 1917, modifié ses statuts en ce sens que le siège social est transféré à Plainpalais. De plus, la même assemblée a désigné comme administrateur: Jean Bouchard, négociant, de nationalité française, domicilié à Plainpalais, en remplacement de Léon Grivel, démissionnaire. Siège social actuel: 34, Rue de Carouge.

28 décembre. La Société Anonyme Immobilière La Chaumière, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 8 avril 1910, page 634), a, dans son assemblée générale du 27 décembre 1917, modifié ses statuts notamment en ce sens que le siège social est transféré à Plainpalais. Les autres points modifiés ne sont pas soumis à publication. De plus, la même assemblée a nommé comme administrateur: Emile Grivel, sans profession, de Genève, domicilié à Plainpalais, en remplacement de Léon Grivel, démissionnaire. Siège social actuel: 87, Boulevard Carl Vegt.

28 décembre. Suivant acte signé de tous les constituants, daté du 21 décembre 1917, il a été formé, sous la dénomination de **Institut de Mécanothérapie S. A.**, une société anonyme qui a pour objet l'achat et l'exploitation de l'Institut Zander de Genève (Institut mécanothérapie). Le siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 50 actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un à trois administrateurs. Lorsqu'il y aura plus d'un administrateur, elle ne sera valablement engagée que par la signature de deux administrateurs. Louis Grounauer, docteur-médecin, de Genève, y domicilié, a été désigné comme seul administrateur. Siège social: 9, Rue de Candolle.

28 décembre. **Fédération des cuisines scolaires du Canton de Genève**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 avril 1908, page 614). Le comité ayant été renouvelé, reste composé de: Louis Le-

maître, négociant, de Plainpalais, y domicilié, président; Eugène Koch, commis, de Genève, à Plainpalais, secrétaire; Georges Jaccard, chef de bureau aux C. F. F., de Genève, y domicilié, trésorier; Frédéric-Guillaume Nitzsche, fonctionnaire, de Genève, au Petit-Saconnex; Joachim Lavrière, distillateur, de Chêne-Bourg, y domicilié; Louis Blattner-Robert, négociant, de Genève, y domicilié; Louis Cart, horloger, de Genève, y domicilié; John Calligé, marbrier, de Corsier (Genève), au Petit-Saconnex; Fritz Schranz, chimiste, du Petit-Saconnex, y domicilié; Albert Cartier, entrepreneur, des Eaux-Vives, y domicilié, et Alphonse Goy, fonctionnaire, de Bernex (Genève), aux Eaux-Vives. L'association est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier ou par un ou plusieurs membres du comité délégués à cet effet.

28 décembre. La **Colonia S. A.**, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1917, page 22), a, dans son assemblée générale du 26 décembre 1917, modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social à Plainpalais. Bureaux: 46, Rue du Stand.

28 décembre. **Société Anonyme de la Brasserie de Grange-Canal**, ayant son siège à Grange-Canal (Chêne-Bougeries) (F. o. s. du c. du 23 décembre 1916, page 1939). Edouard Garin, agriculteur, de Puplinge, y domicilié, et François Alamartine, hôtelier, de Genève, y domicilié, ont été nommés membres du conseil d'administration. L'administrateur Jacques-Alphonse Garin est radié.

Courtier et représentant en soldes. — 28 décembre. La maison N. Ben Tolla, à Genève, inscrite pour un commerce de soieries, nouveautés et soldes (F. o. s. du c. du 29 juin 1917, page 1064), modifie son genre d'affaires qui devient: Courtier et représentant en soldes, et transfère ses locaux: 14, Boulevard James Fazy.

Agents de change. — 28 décembre. François-Henri Zumbach et son fils Emile-Henri Zumbach, tous deux de Jussy (Genève), domiciliés à Plainpalais, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Zumbach et Co**, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} janvier 1918, et qui reprendra, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de «Zumbach et Co», à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1910, page 4). La maison confère procuration à Jean-Marc dit John Liechti, de Genève-Ville, domicilié à Plainpalais. Agents de change: 7, Rue Petitot.

Fabrique de cadrans. — 28 décembre. La raison R. Hofen-Kaenel, fabrique de cadrans, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1912, page 780), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Joaillerie et bijouterie, etc. — 28 décembre. Aux termes d'acte signé de tous les actionnaires, en date du 22 décembre 1917, il a été constitué, sous la dénomination de **J. Bonard S. A.**, une société anonyme ayant pour objet la fabrication de joaillerie, bijouterie et travaux s'y rattachant, l'achat et la vente de pierres précieuses. Elle reprend la suite du commerce de la maison «J. Bonard», à Genève, dont l'apport lui a été fait. Le siège de la société est à Genève, Place de la Fusterie n° 12; sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de quatre-vingt-six mille francs (fr. 86,000), divisé en 86 actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à l'un de ses membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur-délégué ou de deux membres du conseil d'administration. Les membres du conseil d'administration sont: Jules-Constant-Emile Bonard, bijoutier, de Romagnemottier, Croy et La Praz (Vaud), domicilié en la commune du Petit-Saconnex; Jules-Henri Mégevan, bijoutier, de Genève-Ville, demeurant à Genève, et Louis Brand, bijoutier, de Thônex (Genève), demeurant à Genève. L'administrateur Jules-Constant-Emile Bonard, plus haut qualifié, a été désigné comme administrateur-délégué.

Tabacs. — 28 décembre. La procuration conférée à Henri Waegeli par la société en nom collectif **Agence spéciale de la Régie française des Tabacs, Pérrard et Crépel**, importation et vente en Suisse des tabacs des manufactures de l'Etat Français, à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1912, page 2268), est éteinte.

Bijouterie et joaillerie. — 28 décembre. La raison **J. Bonard**, fabrique de bijouterie et joaillerie, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1917, page 181), est radiée ensuite de remise d'exploitation à «J. Bonard S. A.», à Genève.

Chapeaux de dames. — 28 décembre. Le chef de la maison R. Nobs, à Carouge, est Carl-Robert Nobs, de Seedorf (Berne), domicilié à Carouge. Fabrique de chapeaux de dames; 37, Rue St-Victor.

Assurances. — 28 décembre. La maison E. Lacroix, agence générale d'assurances, à Genève (F. o. s. du c. du 26 février 1904, page 303), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La procuration conférée à Emile Stucky est éteinte.

Café-pension. — 28 décembre. La raison Emile Nicollérat, café-pension, à Genève (F. o. s. du c. du 29 juillet 1891, page 667), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

28 décembre. **Société Mail-Temple, Lettre A**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1913, page 619). Pierre Bastard, entrepreneur, des Eaux-Vives, y domicilié, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement d'Edmond Marlon, démissionnaire.

28 décembre. **Société Mail-Temple, Lettre B**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1913, page 619). Pierre Bastard, entrepreneur, des Eaux-Vives, y domicilié, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement d'Edmond Marlon, démissionnaire.

28 décembre. **Société Mail-Temple, Lettre C**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1913, page 619). Pierre Bastard, entrepreneur, des Eaux-Vives, y domicilié, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement d'Edmond Marlon, démissionnaire.

28 décembre. L'association dite **Club de Pierredar**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 avril 1913, page 708), a, dans son assemblée générale du 23 septembre 1917, adopté de nouveaux statuts aux termes desquels la dite association conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour but l'encouragement des sports et du tourisme alpins. Elle se compose de membres: a) fondateurs et actifs; b) honoraires. Peut être nommé membre fondateur quiconque a pris part d'une façon désintéressée et suivie à la construction du refuge de Pierredar ou de quelque autre refuge, ou cabane élevés par les soins du club. La liste des membres fondateurs est ouverte au commencement de la construction d'un refuge ou d'une cabane; elle est fermée, sans recours, à l'inauguration par l'assemblée spéciale extraordinaire des fondateurs. Peut être nommé membre actif, toute personne âgée de 15 ans au moins qui en fait la demande au comité et est agréée par lui. Nul n'est admis à en faire la demande qui n'y aurait pas été invité préalablement par deux membres du club de familles différentes. Le titre de membre honoraire

est décerné par le club à ceux qui s'en sont rendus dignes par l'appui moral ou matériel qu'ils lui ont prêté. L'avoie du club est constitué par : a) les ressources annuelles; b) le fonds de réserve; c) le fonds des cabanes; d) les refuges et cabanes; e) la bibliothèque et tous autres objets acquis par le club. Les membres fondateurs et les membres actifs acquittent à leur entrée dans le club un droit d'entrée. Ils paient chaque année une cotisation annuelle ou versent une fois pour toute la somme de cinquante francs. Le taux du droit d'entrée et de la cotisation sont fixés chaque année par le comité. La qualité de membre du club se perd : a) par la démission adressée par écrit au président du club; b) par la radiation prononcée par l'assemblée générale du club. Les membres sortis du club par démission ou par radiation perdent tout droit à son avoie. L'association est administrée par un comité composé d'au moins 10 membres, nommés en assemblée générale pour trois ans et rééligibles. Elle est engagée par la signature collective du président, du vice-président et d'un autre membre du comité. Le comité est actuellement composé de : Edgar Masson, président, docteur en médecine, de Carouge, y domicilié; Philipp Hainard, vice-président, peintre, de Grand-Bayard (Neuchâtel), à Genève; William Odier, vice-président, négociant, de Genève-Ville, à Carouge; Marcel Jaubert, chimiste, de Genève, à Plainpalais; Guy Masson, docteur en médecine, de Carouge, y domicilié; Edmond Snell, professeur, de Genève, y domicilié; Alice Leeman, professeur, de nationalité anglaise, à Plainpalais; Lydie Malan, professeur, de Genève, aux Eaux-Vives; Elia Masson, sans profession, de Veytaux (Vaud), à Carouge, et Marguerite Lang, institutrice, de Plainpalais, y domiciliée.

28 décembre. Suite de renseignements transmis par l'administration cantonale, les raisons ci-après, dont les titulaires sont décédés, partis du canton, ou actuellement sans domicile commercial connu, sont radiées d'office, savoir :

Bazar. — L. Bressler, exploitation d'un bazar, à l'enseigne : « Bazar Universel », à Genève (F. o. s. d. c. du 11 décembre 1912, page 2152).

Vermouth et liqueurs. — L. Brunetta, fabrique et commerce de vermouth et liqueurs, à Pinchat (Carouge) (F. o. s. d. c. du 29 juillet 1913, page 1399).

Vins et spiritueux. — V^e R^d d'Arexy, commerce de vins et spiritueux en gros, à Perpignan (Pyrénées Orientales), et succursale à Carouge (F. o. s. d. c. du 15 avril 1912, page 664).

Charcuterie. — L. Genollin, elcharcuterie, à Chêne-Bourg (F. o. s. d. c. du 29 juin 1896, page 745).

Combustibles. — Veuves Gruaz frères, combustibles en tous genres, à Genève (F. o. s. d. c. du 19 août 1910, page 1482).

Courtier de banque. — John Lachat, courtier de banque et comptabilités, à Genève (F. o. s. d. c. du 28 août 1909, page 1483).

Charrages. — Morel et Cie, entreprise de charrages, au Petit-Saconnex (F. o. s. d. c. du 11 janvier 1913, page 54).

Agrandissements photographiques. — Herzel Schorr, agrandissements photographiques, à l'enseigne : « Atelier artistique genevois », à Genève (F. o. s. d. c. du 20 mai 1913, page 924).

29 décembre. Société anonyme de l'immeuble Rue Eynard 4, établie à Genève (F. o. s. d. c. du 14 janvier 1911, page 65). Jean-Louis Fuzier-Cayla dit Cayla, architecte, de Genève-Ville, domicilié au Petit-Saconnex, a été nommé membre du conseil d'administration en remplacement de Guillaume Pictet.

Banque. — 29 décembre. James Odier cesse, dès le 31 décembre 1917, d'être associé gérant, indéfiniment responsable dans la société en commandite Lombard, Odier et Cie, banque, à Genève (F. o. s. d. c. du 8 janvier 1917, page 35), et reste inscrit comme associé-commanditaire pour une commandite de sept cent mille francs (fr. 700,000).

Commissionnaires-expéditeurs. — 29 décembre. Joseph Neyrac et Joseph-Marius Vars, tous deux de nationalité française, domiciliés aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Joseph Neyrac et M. Vars, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} janvier 1918. Commissionnaires-expéditeurs; 10, Grand Quai.

Combustibles. — 29 décembre. La raison H. Chatelain, combustibles en tous genres, à Genève (F. o. s. d. c. du 18 octobre 1917, page 1666), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La procuration conférée à Louise Chatelain est éteinte.

29 décembre. Société Immobilière « La Familiale », société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. d. c. du 9 octobre 1912, page 1777). Lucien Montant, négociant, des Eaux-Vives, y domicilié, a été nommé seul administrateur, en remplacement d'André Montant, décédé.

29 décembre. Société Immobilière Mon-Repos-Richemont, lettre C, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. d. c. du 21 mars 1912, page 507). Lucien Montant, négociant, des Eaux-Vives, y domicilié, a été nommé seul administrateur, en remplacement d'André Montant, décédé.

Vins en gros et produits alimentaires. — 29 décembre. La raison C. Tripp, représentant-importateur de vins en gros et produits alimentaires, à Genève (F. o. s. d. c. du 1^{er} décembre 1917, page 1888), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

29 décembre. Société Immobilière de la Rose d'Or, société anonyme établie à Genève (F. o. s. d. c. du 26 février 1914, page 326). Mademoiselle Louise Jérôme, sans profession, de Genève, y domiciliée, a été nommée membre du conseil d'administration, en remplacement de William Jérôme, démissionnaire.

Petites machines de mécanique, etc. — 29 décembre. La raison R. Zürcher, exploitation d'un atelier pour la construction de petites machines de mécanique et électriques, estampage et découpage, à Carouge (F. o. s. d. c. du 31 octobre 1916, page 1659), est radiée ensuite de remise d'exploitation. La procuration conférée à Raymond Castella est éteinte.

Petites machines de mécanique, etc. — 29 décembre. Le chef de la maison M. Zürcher, à Carouge, est Constant-Marcel Zürcher, de Ruderswil (Berne), domicilié à Carouge. Exploitation d'un atelier pour la construction de petites machines de mécanique et électriques, estampage, découpage et fabrication d'estampes, 3, Rue de la Colline.

29 décembre. Société des Hôtels Garnis de Genève, société anonyme établie à Genève (F. o. s. d. c. du 16 février 1912, page 276). Emile Decrue, agent de change, du Petit-Saconnex, y domicilié, et Alexandre De L'harpe, banquier, de Genève-Ville, à Chêne-Bougeries, ont été nommés membres du conseil d'administration, en remplacement de Alexandre Decrue, démissionnaire, et François De L'harpe, décédé.

29 décembre. La Société anonyme des Etablissements Jules Perrenoud et Cie, constituée par acte authentique du 30 juin 1897 et ayant son siège à Cernier (inscrite au bureau du registre du commerce du Val-de-Ruz, le 30 juin 1897 et publiée dans la F. o. s. d. c. du 2 juillet 1897, n° 175, page 721), a établi le 1^{er} janvier 1912, une succursale à Genève, sous la même raison sociale. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale, qui sera engagée par le directeur de la société. Arnold Chatelain, originaire de La Chaux-de-Fonds (Canton de Neuchâtel), domicilié à Cernier. Elle est gérée par un employé muni de pouvoirs limités. Bureaux de la succursale : Place des Alpes, 4; et Rue des Pâquis, 2.

Articles de voyages. — 29 décembre. La raison H. Favre-Loraux, fabrique et commerce d'articles de voyages, à Genève (F. o. s. d. c. du 5 décembre 1904, page 1829), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

29 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 26 décembre 1917, il a été constitué, sous la raison sociale Société des Montres West End S. A., une société anonyme avec siège à Genève, 19, Boulevard Georges Favon, ayant pour but toutes affaires commerciales, industrielles, financières et immobilières, principalement celles se rattachant à l'horlogerie et la bijouterie. La durée de la société est illimitée; le capital social est fixé à la somme de soixante mille francs (fr. 60,000), divisé en cent vingt actions, au porteur, de cinq cents francs chacune. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à cinq membres (actuellement deux). Pour les actes à passer et les signatures à donner la société est valablement engagée par la signature de la majorité des administrateurs ou par celle du président du conseil d'administration. Le conseil peut en outre désigner tous administrateurs-délégués, directeurs et fondés de pouvoirs et leur conférer la signature sociale individuelle ou collective. Le président du conseil est Jacques-Arnold Amstutz, négociant, de Sigriswil (Berne), demeurant à Genève. Le conseil d'administration a, dans sa séance du 27 décembre 1917, conféré également la signature sociale individuelle à l'administrateur Jean Amstutz, négociant, de Sigriswil (Berne), demeurant à Genève.

29 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 26 décembre 1917, il a été constitué, sous la raison sociale Société Immobilière Le Cloître, une société anonyme qui a pour objet toutes opérations immobilières dans le Canton de Genève. Le siège de la société est à Genève, chez MM. Barrelet et Cie, 4, Boulevard du Théâtre. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en cent actions de mille francs chacune, toutes au porteur. Les publications de la société ont lieu par voie d'insertions dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de deux à trois membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de : Edmond Boissier, propriétaire, de Genève, demeurant à Miolan, commune de Choulex; Frédéric Dominici, banquier, de Genève, demeurant à Genthod, et François Barrelet, banquier, de Genève, demeurant à Genève.

29 décembre. Aux termes d'acte passé devant M^e Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, le 19 décembre 1917, il a été constitué, sous la dénomination de Appareillage Electrique Leukos S. A., une société anonyme ayant pour objet la fabrication et le commerce de tout appareillage électrique. Le siège de la société est fixé aux Eaux-Vives, 13, Rue Vers-sonnex. Sa durée est illimitée. Le capital social est de trente-six mille francs (fr. 36,000), divisé en trente-six actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à cinq membres. Le conseil détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Dans sa séance du 19 décembre 1917, le conseil a décidé que la société serait valablement engagée par la signature de deux administrateurs, signant collectivement. Le premier conseil est composé de trois membres, qui sont : Marcel Arlaud, commis, de Genève, à Plainpalais; Louis-Edouard Golay, ingénieur, du Lieu et du Chenit (Vaud), à Plainpalais, et Marcel-Antoine-Guillaume Gentil-Dubois, négociant, de La Sagne (Neuchâtel), aux Eaux-Vives.

29 décembre. Suivant statuts adoptés le 3 mars 1917, il s'est constitué, sous la dénomination de Syndicat d'élevage du Petit Bétail du Canton de Genève, une société coopérative, régie par les dispositions du titre 27 du C. o. ayant pour but d'améliorer, par une sélection attentive et la tenue de registres d'élevage, les différentes races caprines, ovines et porcines, d'en obtenir, par une alimentation et des soins rationnels, par l'alpage, etc. le meilleur rendement possible. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Tout éleveur ou propriétaire du Canton de Genève est au moment de la fondation du syndicat admis à en faire partie en adhérant aux statuts et en versant à la caisse du syndicat le montant de 5 francs. Dans la suite, les demandes doivent être adressées au président pour être soumises au comité. L'actif du syndicat se constitue par : a) la taxe d'admission comme membre du syndicat, fixée à 5 francs; b) la cotisation annuelle fixée par l'assemblée générale; c) les subsides fédéraux, cantonaux, etc.; d) les primes obtenues pour collections aux expositions, etc.; e) les dons volontaires. On cesse de faire partie du syndicat par : a) la mort; b) la perte des droits civiques; c) l'exclusion qui peut être prononcée par l'assemblée générale envers les membres qui ne rempliraient pas les obligations des statuts; d) la démission volontaire. Celle-ci n'est valable que pour autant qu'elle a été remise au président deux mois avant la clôture de l'exercice annuel. Les membres démissionnaires ou exclus perdent tout droit à l'avoir du syndicat. La société est administrée par un comité composé d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire-caissier et de deux membres, nommé en assemblée générale pour deux ans et rééligibles. Le président ou le vice-président ont conjointement avec le secrétaire-caissier la signature sociale. Les engagements de la société ne sont garantis que par son avoir et les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle. Le comité est composé de : Eugène Constantin, président, régisseur, de Genève, y domicilié; Louis Wuarn, vice-président, agriculteur, de Cartigny, y domicilié; Paul Desbaillet, secrétaire-caissier, agriculteur, de Russin, y domicilié; Jacques Prodon, agriculteur, de Perly-Certoux, à Veissy (Veyrier), et Pierre Dufour, agriculteur, de Satigny, à Chouilly (Satigny). Siège social : 6, Rue Petitot (Bureaux de MM. Pilet, Sechehaye et Constantin, régisseurs).

29 décembre. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite : Tabacs, cigares, papeterie, épicerie, etc. — H. Guigon, commerce de tabacs, cigares, papeterie, épicerie et produits alimentaires, au Petit-Saconnex (F. o. s. d. c. du 7 mai 1915, page 633).

Vins. — E. Delapierre, commerce de vins en gros et demi-gros, à Genève (F. o. s. d. c. du 23 juillet 1914, page 1286).

Chocolats fins et confiserie. — 29 décembre. La raison H. Pertuiset, à Genève (F. o. s. d. c. du 12 janvier 1911, page 52), est radiée ensuite du décès du titulaire.

La maison est continuée, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison R. Pertuiset, à Genève, par la veuve du précédent, Fanny-Rachel Pertuiset, née Comte, de Corsier (Genève), domiciliée à Genève. Fabrication et commerce de chocolats fins et confiserie, 2, Rue du Rhône.

29 décembre. Société anonyme de l'immeuble rue Ami Lullin N° 10, établie à Plainpalais (F. o. s. d. c. du 3 avril 1908, page 582). Raymond Dunoyer, entrepreneur, de Plainpalais, y domicilié, et David Brolliet, régisseur, de Genève-Ville, domicilié à Onex, ont été nommés membres du conseil d'administration. Les administrateurs Joseph Dunoyer et Auguste Bonjour sont radiés.

29 décembre. Société anonyme de l'immeuble rue Ami Lullin N° 12, établie à Plainpalais (F. o. s. d. c. du 3 avril 1908, page 582). Raymond Dunoyer, entrepreneur, de Plainpalais, y domicilié, et David Brolliet, régisseur, de Genève-Ville, domicilié à Onex, ont été nommés membres du conseil d'ad-

ministration. Les administrateurs Joseph Dunoyer et Auguste Bonjour sont radiés.

29 décembre. Société anonyme de l'immeuble rue Ami Lullin N° 14, établie à Plainpalais (F. o. s. du 3 avril 1908, page 582). Raymond Dunoyer, entrepreneur, de Plainpalais, y domicilié, et David Brolliet, régisseur, de Genève-Ville, domicilié à Onex, ont été nommés membres du conseil d'administration. Les administrateurs Joseph Dunoyer et Auguste Bonjour sont radiés.

29 décembre. La «Société Immobilière Daubin-Hélios», société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du 10 avril 1913, page 647), a, dans son assemblée générale du 26 novembre 1917, voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée, sous la raison Société Immobilière Daubin-Hélios en liquidation, par les administrateurs en fonctions, qui sont: Eugène Pâquin, Théophile Cosson et Antoine Andréani (déjà inscrits).

29 décembre. La «Société Immobilière Daubin-Square», société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du 10 avril 1913, page 647), a, dans son assemblée générale du 26 novembre 1917, voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée, sous la raison Société Immobilière Daubin-Square en liquidation, par les administrateurs en fonctions, qui sont: Eugène Pâquin, Théophile Cosson et Antoine Andréani (déjà inscrits).

Dorure, argenture et galvanoplastie. — 29 décembre. La société en nom collectif P. Robert et fils, atelier de dorure, argenture et galvanoplastie, à Plainpalais (F. o. s. du 9 décembre 1908, page 2096), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} mai 1914. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Banque. — 29 décembre. Banque Commerciale de Bâle, Agence de Genève, à Genève (F. o. s. du 9 juin 1917, page 931), succursale de la «Banque Commerciale de Bâle», société anonyme ayant son siège à Bâle. La signature du sous-directeur Paul Gerhard est éteinte. Wilhelm Ruppert, de Turbenthal (Canton de Zurich), domicilié à Genève, a été nommé sous-directeur. L'agence de Genève est engagée par sa signature donnée collectivement avec l'une de celles qui ont déjà été autorisées pour cette agence.

Bâches, tentes et stores. — 29 décembre. Paul Gardet, de Bellevue (Genève), domicilié à Genève, a repris, depuis le 22 mai 1917, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif, de la maison «Gardet frères», à Genève (F. o. s. du 19 avril 1916, page 637), sous la raison «Paul Gardet», à Genève. Fabrique de bâches, tentes et stores, 8, Rue de Fribourg, et 7, Rue de Neuchâtel.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Nyon

1917. 26 décembre. Jules-Albert Prenant, Français, chef de la maison «J. Prenant-Piguet», pension d'étrangers, à Begnins (F. o. s. du 9 novembre 1909, page 1867), et sa femme Alice-Elisa Piguet, mariés à Begnins, le 8 juin 1909, ont été séparés de biens par jugement du président du tribunal de Nyon, le 28 novembre 1917, ensuite de demande déposée le 24 juillet 1916.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Société Anonyme Golay-Buchel & C^{ie} au Sentier

L'assemblée générale ordinaire
est convoquée pour le 15 janvier 1918, à 2 heures après-midi
au siège social au Sentier

ORDRE DU JOUR:

1^o Opérations statutaires. 2^o Propositions individuelles. 13

Le conseil d'administration.

Société d'Electro-Chimie

Société anonyme au capital de 10,750,000 francs

Siège social: 2, rue Blanche, PARIS

Tirage du 7 juin 1917

Remboursement d'Obligations 4 1/2 %

Les numéros suivants sont remboursables à 500 francs à partir du 1^{er} avril 1918:

à PARIS: au siège social, 2, rue Blanche; au Crédit Commercial de France, 20, rue Lafayette; à la Banque de Mulhouse, 4, rue de la Paix;

à REIMS: chez MM. Camuset & C^{ie}, banquiers;

à LAUSANNE (Suisse): chez MM. Morel, Chavannes, Gunther et C^{ie}.

Emprunt 1906 (Teinte Rose): 244 Obligations

74	950	1765	2629	3878	4650	5685	6493	7414
106	956	1801	2644	3893	4660	5738	6524	7428
123	980	1832	2680	3907	4677	5747	6553	7447
132	987	1865	2692	3928	4849	5824	6602	7457
160	1018	1905	2734	3947	4869	5899	6709	7473
219	1019	1922	2769	3958	4928	5947	6710	7544
250	1067	1961	2823	3968	4946	5963	6738	7616
366	1099	2059	2825	3976	4978	5988	6774	7627
401	1224	2054	2948	4005	4996	5996	6825	7640
421	1265	2071	2974	4019	5033	6032	6833	7689
439	1266	2094	3004	4071	5068	6058	6838	7797
450	1277	2097	3009	4081	5136	6118	6864	7816
459	1344	2128	3101	4263	5179	6180	6963	7820
542	1350	2140	3276	4272	5245	6183	6954	7824
543	1371	2148	3319	4301	5261	6221	6967	7840
554	1461	2215	3329	4306	5299	6227	6973	7874
573	1465	2231	3393	4374	5317	6230	7002	7950
617	1499	2255	3422	4390	5339	6306	7014	7974
635	1500	2318	3460	4392	5373	6356	7022	7992
678	1542	2386	3470	4400	5398	6364	7059	8000
707	1543	2442	3514	4479	5457	6374	7107	
797	1553	2455	3534	4492	5463	6380	7176	
808	1563	2473	3550	4518	5469	6435	7186	
849	1625	2491	3614	4538	5486	6442	7267	
878	1642	2539	3677	4545	5500	6458	7279	
905	1653	2569	3690	4574	5545	6474	7280	
925	1665	2571	3746	4597	5583	6478	7335	
934	1727	2578	3809	4622	5621	6491	7379	

Emprunt 1910 (Teinte Verte): 98 Obligations

38	575	912	1258	1654	2223	2859	3112	3614
40	577	924	1411	1671	2231	2872	3137	3718
124	643	1038	1443	1727	2336	2875	3179	3768
192	682	1108	1490	1818	2348	2890	3256	3770
234	684	1142	1497	1972	2367	2966	3343	3819
363	667	1149	1507	2064	2407	2984	3395	3874
385	669	1160	1510	2092	2485	2988	3439	3961
429	715	1186	1583	2100	2536	3004	3448	3974
434	773	1180	1615	2143	2554	3016	3502	3995
485	847	1187	1643	2195	2587	3018	3525	3994
568	907	1216	1644	2221	2728	3061	3579	

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Bern

Société Immobilière „LE JURA“

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi, 29 janvier 1918, à 4 heures de l'après-midi, au bureau de Monsieur E. Darde, régisseur, rue du Stand 16, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport du commissaire vérificateur.
- 3^o Votation sur les conclusions de ces deux rapports et fixation du dividende.
- 4^o Election du commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur peuvent être consultés, dès ce jour, chez Monsieur E. Darde, régisseur.

N. B. Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs actions ou des certificats de dépôt au début de la séance. (20008 X) 16.



Erben-Aufforderung

(Art. 555 Z. G. B.)

Am 19. März 1917 starb in der Armenanstalt Utzigen bei Worb Johann Andres, Friedrichs sel. von Gächwil. Seine gesetzlichen Erben sind unbekannt.

Alle erbberechtigten Personen werden deshalb aufgefordert, sich bis und mit 4. Januar 1919 zum Erbange zu melden.

Der Amtsschreiber von Bucheggberg:
Moll, Notar.

Société du Grand Hôtel de la Paix LAUSANNE

Ensuite des précédentes annonces, les porteurs de plus de 400 obligations se sont fait connaître et ont reçu les propositions de réorganisation financière de la société.

Il reste encore à trouver les porteurs des obligations Nos 513 à 522, 551 à 574, 590 à 593, 619 à 620, 684 à 698, 769 à 793, 854, 878 à 879, 904 à 905, 928 à 929, 935 à 937, 946, 956, 1081, 1142, 1166 à 1167, 1225 à 1228, 1243 à 1244, 1247, 1285 à 1289, 1298 à 1324, 1352 à 1354, 1360 à 1369, 1420 à 1421, 1440 à 1469, 1481 à 1483, 1491, 1503 à 1504, 1506 à 1507, 1528 à 1530, 1533 à 1548, 1559, 1572, 1588 à 1584, 1587, 1590.

Lausanne, le 27 décembre 1917.

Adresse: ALLAMAND, notaire, Président du conseil d'administration de la société de l'Hôtel de la Paix, LAUSANNE. (84778 L) 16.

TESSIN

Vertretung von Nahrungs- und Genussmittel-Firmen für den ganzen Kanton gesucht. 80261
Offerten sub Ue 114810 an Publicitas A. G., Lugano.

Les
insertions
pour les

financiers
commerçants
et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

Suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces

„PUBLICITAS“

Société Anonyme Suisse
de Publicité

Coiffres-Forts

à trois parois, chambres-fortes système breveté, fortes cuirassées Anti-chaleur. (3440 Z) 2953.

Manufacture Union
B. Schneider, Zurich I.